



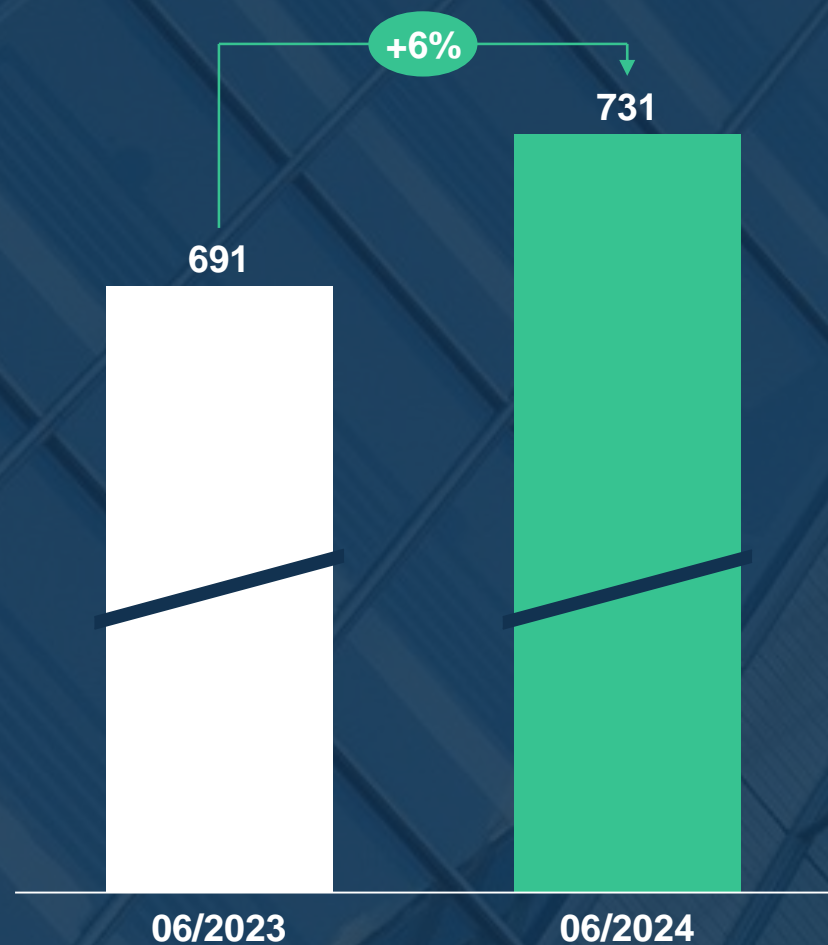
Starkes Ergebnis bestätigt strategische Ausrichtung der LBBW

Ergebnis zum Halbjahr 2024

Bereit für Neues

LBBW

LBBW mit erfolgreichem ersten Halbjahr 2024 trotz starker Umfeldeinflüsse



Ergebnis vor Steuern
731 Mio.€

9,3%

Return on Equity

58,6%

Cost Income Ratio

14,6%

CET1

Ertragslage trotz abnehmender Zinsdynamik weiterhin positiv – gleichzeitig wichtige zukunftsgerichtete Investitionen

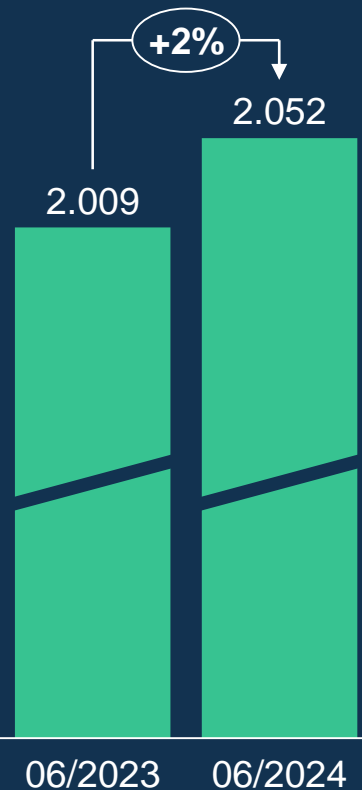
Gute operative Geschäftsentwicklung in den Segmenten bei verschärften Umfeldfaktoren

Gute Positionierung Corporate Finance, Festigung Marktführerschaft bei Schuldscheindarlehen

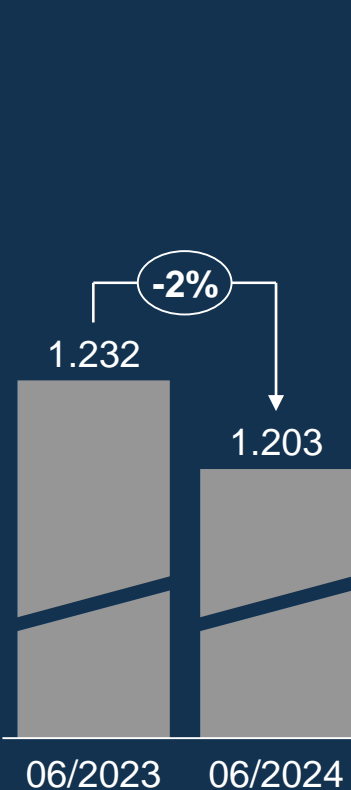
Starkes Zertifikatengeschäft, Wachstum bei Einlagen und Ausbau der Vermögensverwaltung in kompetitivem Umfeld

Neugeschäft in der Immobilienfinanzierung gegenüber Vorjahr gesteigert

Erträge in Mio.€



Aufwendungen in Mio.€



Investitionen ausgerichtet auf die strategischen Ziele Wachstum und Relevanz

Starker Partner für unsere Kunden: Weiterentwicklung des Produktspektrums

Ausbau Resilienz durch Fokus auf IT-Infrastruktur, Kosten- und Demografiemanagement

Starke Segmente tragen wesentlich zur Weiterentwicklung bei

307 Mio.€ Unternehmenskunden

- Auszeichnung zum besten Servicelevel & Top 2 DCM/Anleihen dt. Banken durch FINANCE
- Regionale Erweiterung in Wachstumsmärkten
- Einlagenvolumen in anspruchsvollem Umfeld stabil

Immobilien/ Projektfinanzierungen 190 Mio.€

- Portfolio weiterhin von guter Qualität
- Stetiger Zuwachs nachhaltiger Finanzierungen
- Project Finance mit deutlichem Beitrag zur nachhaltigen Transformation in Deutschland

144 Mio.€ Kapitalmarktgeschäft

- Starkes Zertifikate- und Primärmarktgeschäft
- Auszeichnung für Primary Markets vom Covered Bond Report als „Best Euro Lead Manager“
- Private Markets Team erweitert Leistungsportfolio

Private Kunden / Sparkassen 105 Mio.€

- Einlagenvolumina ausgebaut
- Deutliche Steigerung Mandatszähl Vermögensverwaltung
- Steigendes Kundenwachstum Wealth-Management

Universalbank bietet ideale Basis für weiteres Wachstum

Stetiges Ertragswachstum,
konsequentes **Management** der
Risiken und aktive **Kostensteuerung**

Wachstum und Relevanz

**Beste mittelständische
Universalbank** mit ganzheitlichem
Betreuungsansatz und
kompetitivem Produktangebot



**Mittelständische
DNA**



**Regional verwurzelt,
international orientiert**



**Verlässliche
Eigentümer**



**Gewachsene Kunden-
beziehungen**



**Strategische
Weiterentwicklung der
Geschäftsfelder**

Strategie als Enabler des Wachstumskurses

Wachstum und Relevanz



¹ www.esg-transformation-award.de

Gute Ausgangslage für bevorstehende Herausforderungen – Fokus 2024+ auf Balance aus Wachstum & Resilienz

Wachstum als Priorität



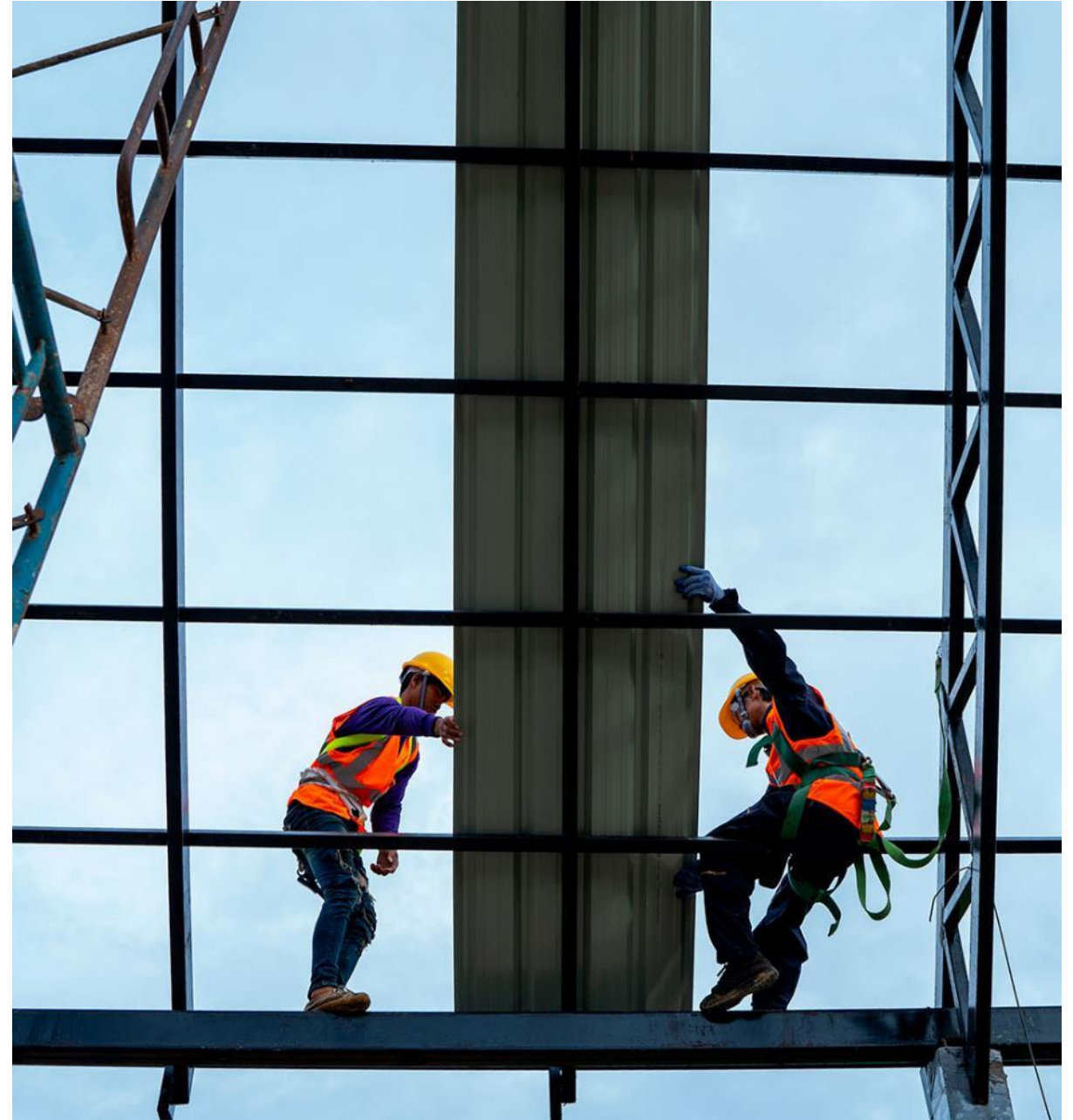
Resilienz als Basis

- ✓ Weitere Profitabilisierungsmaßnahmen u.a. durch **gezielte Investments** in Wachstumsmärkte und Bestandsoptimierung
- ✓ Produktportfolio der Universalbank aus einer Hand um **bestmöglicher Lösungsanbieter** für unsere Kunden zu sein
- ✓ **Ausbau** von **Innovationen**, v.a. auch im Umfeld GenerativeKI
- ✓ **Aktives Kostenmanagement** und **Risikobewusstsein** weiter geschärft
- ✓ **Resilienz weiter stärken** u.a. durch Investitionen in Cyber-Security und IT-Infrastruktur
- ✓ Die LBBW geht für das **Gesamtjahr 2024** weiterhin mit einem **Gewinn vor Steuern** von **über 1 Milliarde Euro** aus

Agenda

- 01 Segmente
- 02 Risiko
- 03 Kapital
- 04 Funding und Liquidität
- 05 Anhang

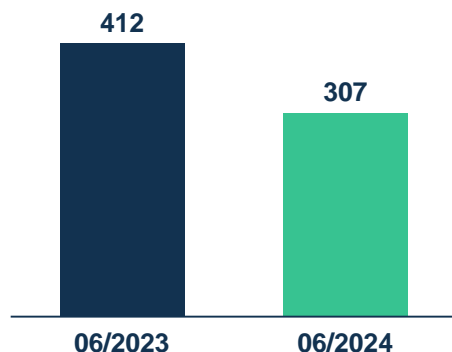
- Seite 9
- Seite 14
- Seite 19
- Seite 23
- Seite 30



Unternehmenskunden: Erwartungsgemäß rückläufiges aber anhaltend hohes Ergebnis in herausforderndem Umfeld

Ergebnis vor Steuern

Mio. €



Mio. €	06/23	Δ %	06/24
Nettoergebnis	758	-13%	662
davon Erträge	753	-11%	672
davon Risikovorsorge	5	-	-10
Aufwendungen	-346	3%	-355
davon Verwaltungsaufwendungen	-315	10%	-346
Ergebnis vor Steuern	412	-25%	307
RoE	16,8%	-4,5%-Pkte.	12,3%
CIR	46,0%	6,9%-Pkte.	52,8%

Differenzen rundungsbedingt / VJ inkl. Anpassungen

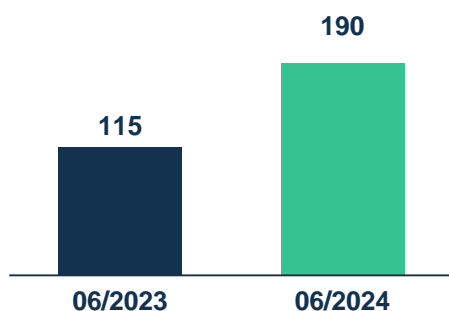
Ergebnis im Rahmen der Erwartungen

- Peak bei Einlagenerlösen nach starkem Vorjahr überschritten
- Sehr erfreuliches Corporate Finance-Geschäft
- Entsprechend der verschärften Umfeldfaktoren leicht angestiegene, jedoch noch niedrige Risikovorsorge
- Aufwendungen geprägt durch Investitionen in Wachstumsinitiativen sowie durch Inflationseffekte

Immobilien/Projektfinanzierungen: Positive Ergebnisentwicklung trotz schwieriger Marktlage

Ergebnis vor Steuern

Mio. €



Mio. €	06/23	Δ %	06/24
Nettoergebnis	342	25%	426
davon Erträge	451	18%	532
davon Risikovorsorge	-109	-3%	-106
Aufwendungen	-227	4%	-236
davon Verwaltungsaufwendungen	-196	17%	-230
Ergebnis vor Steuern	115	65%	190
RoE	6,7%	4,4%-Pkte.	11,1%
CIR	50,3%	-5,9%-Pkte.	44,4%

Differenzen rundungsbedingt / VJ inkl. Anpassungen

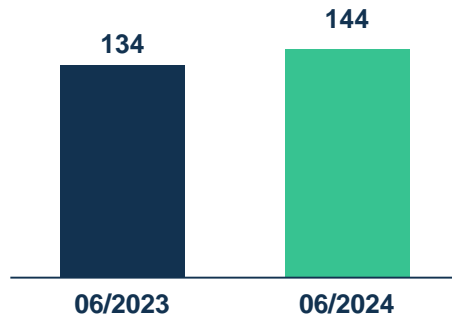
Deutlicher Ergebnisanstieg

- Stabile operative Entwicklung bei selektiver Geschäftsauswahl
- Starker Ergebnisbeitrag BerlinHyp aus originärem Kundengeschäft und Treasury
- Trotz anhaltend schwieriger Marktlage Neugeschäft in der Immobilienfinanzierung über Vorjahr
- Originäre Risikovorsorge durch Einzelfälle geprägt, zusätzliche Resilienz durch hohe Adjustments aus Vorjahren vorhanden
- Verwaltungsaufwendungen angestiegen, u.a. aus Investitionen in Wachstum und Inflationseffekte

Kapitalmarktgeschäft: Weiteres Wachstum mit Sparkassen und institutionellen Kunden

Ergebnis vor Steuern

Mio. €



Mio. €	06/23	Δ %	06/24
Nettoergebnis	437	0%	438
davon Erträge	421	4%	437
davon Risikovorsorge	16	-95%	1
Aufwendungen	-302	-3%	-294
davon Verwaltungsaufwendungen	-260	7%	-279
Ergebnis vor Steuern	134	7%	144
RoE	11,8%	0,8%-Pkte.	12,7%
CIR	71,8%	-4,6%-Pkte.	67,2%

Differenzen rundungsbedingt / VJ inkl. Anpassungen

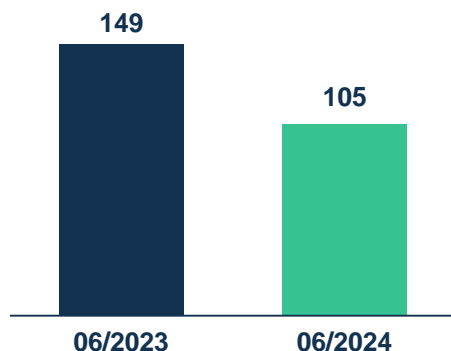
Erfreulicher Ergebnisanstieg

- Zertifikate- und Primärmarktgeschäft als weiterhin wichtige Ertragssäule sowie hohe Nachfrage nach Paymentprodukten
- Gute Positionierung als Kapitalmarkthaus der Sparkassen und bei institutionellen Kunden
- Gutes Ergebnis im Geldmarkt- und Repogeschäft, Refinanzierung zu attraktiven Konditionen bei hoher Investorennachfrage
- Leichter Anstieg der Verwaltungsaufwendungen aus Investitionen in Wachstumsinitiativen wie bspw. im Asset Management und aus Inflationseffekten

Private Kunden/Sparkassen: Starkes Wertpapiergeschäft und weiteres Einlagenwachstum

Ergebnis vor Steuern

Mio. €



Mio. €	06/23	Δ %	06/24
Nettoergebnis	404	-8%	373
davon Erträge	402	-5%	379
davon Risikovorsorge	2	-	-7
Aufwendungen	-254	5%	-268
davon Verwaltungsaufwendungen	-251	4%	-262
Ergebnis vor Steuern	149	-30%	105
RoE	26,2%	-7,8%-Pkte.	18,5%
CIR	63,4%	7,3%-Pkte.	70,6%

Differenzen rundungsbedingt / VJ inkl. Anpassungen

Ergebnis im Rahmen der Erwartungen

- Anhaltende Nachfrage nach Tages-, Termin- und Sparprodukten unterstützt weiteren Ausbau der Einlagenvolumina – Peak auf der Ertragsseite überschritten
- Anhaltender Marktdruck bei Baufinanzierungen
- Leichter Anstieg der Aufwendungen, u.a. durch fokussiertes Wachstum im Asset und Wealth Management sowie Inflationseffekte

Agenda

- 01 Segmente
- 02 Risiko
- 03 Kapital
- 04 Funding und Liquidität
- 05 Anhang

Seite 9

Seite 14

Seite 19

Seite 23

Seite 30

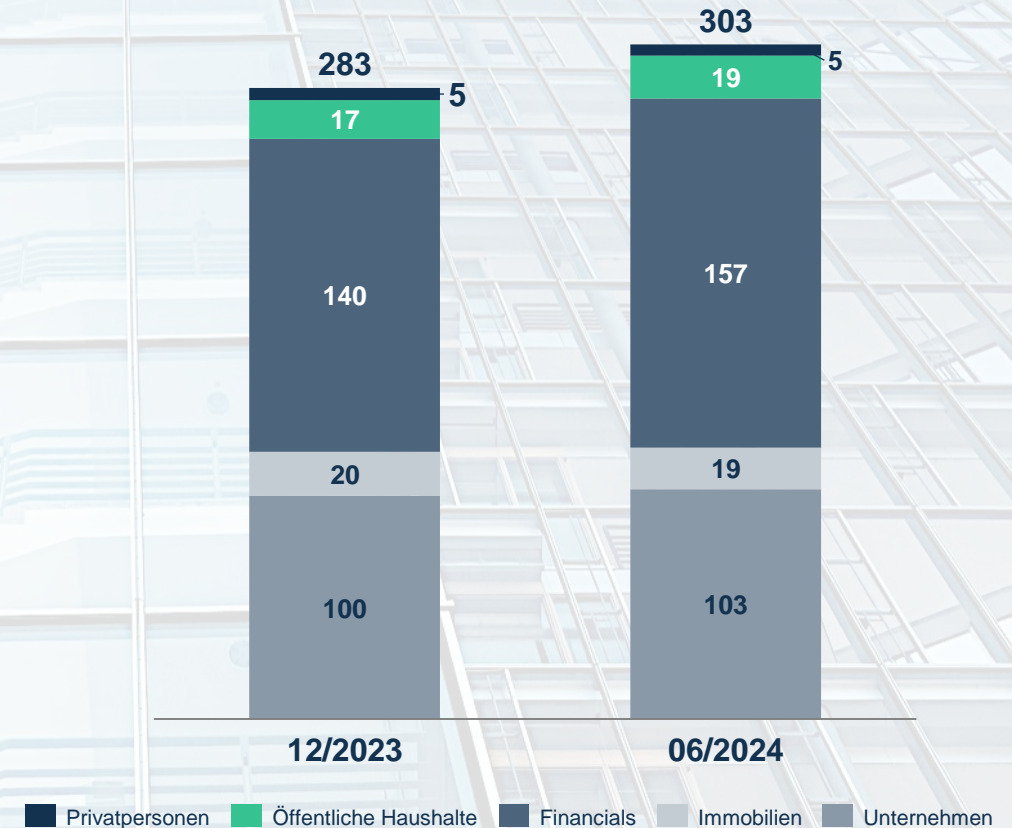


Stabiles Unternehmens- und Immobilienportfolio

Netto-Exposure im Jahresvergleich leicht gestiegen

- Leichter Anstieg in den Hauptbranchen Unternehmen, Financials und öffentliche Haushalte
- Im Unternehmensportfolio haben hauptsächlich die Branchen TM & Elektronik/IT und Verbrauchsgüter zur Erhöhung beigetragen
- Anstieg in der Hauptbranche Financials resultiert insbesondere aus einer Erhöhung bei Zentralbanken
- Regionale Ausrichtung v.a. auf Deutschland (68%) und Westeuropa¹ (18%)

Netto-Exposure nach Hauptbranchen
Mrd. €

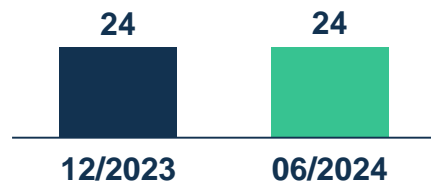


Differenzen rundungsbedingt / ¹ ohne Deutschland

Portfolioqualität im Halbjahresvergleich weiter auf hohem Niveau – Risikokennzahlen nahezu unverändert, Risikovorsorge moderat

Ø-PD Netto-Exposure

bp

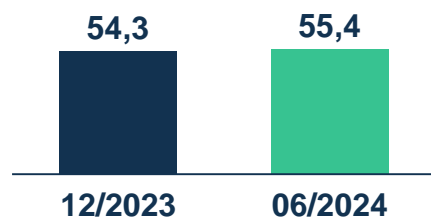


Ø-PD Netto-Exposure unverändert

Verteilung auf Investmentgrade und Non-Investmentgrade Ratings stabil: 91,3% des Netto-Exposure im Investmentgrade-Bereich (12/23: 91,3%)

Coverage Ratio

%

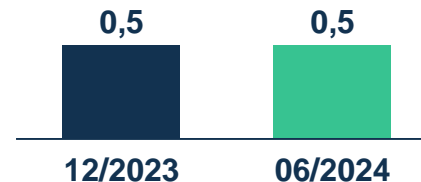


Adäquate Risikovorsorgeabdeckung

Coverage Ratio kaum verändert, berücksichtigt impairment-relevante Geschäfte mit z.T. hoher individueller Besicherung

NPE-Quote

%

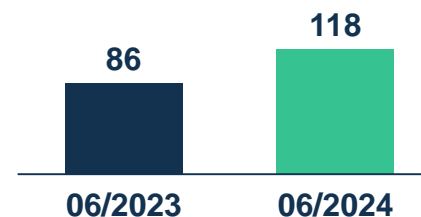


NPE-Quote stabil

Netto-Exposure in den Default-Ratingklassen (RK16 -18) unverändert

Risikovorsorge

Mio. €



Risikovorsorge erhöht, dennoch weiter auf moderatem Niveau

Anstieg von Einzelfällen geprägt, Bestand an sogenannten „Model Adjustments“ mit 925 Mio. € unverändert hoch gehalten
Risikokosten¹ per 06/2024 bei 15bp

Differenzen rundungsbedingt / ¹ Risikokosten per 06/2023 bei 11 bp

Portfoliodiversifizierung bei Unternehmen seit 2018 erfolgreich vorangetrieben

Breite Diversifikation über alle Branchen erreicht – Wachstumsbranchen ausgebaut

- Seit 2018 substanzieller und gezielter Portfolioausbau um +25 Mrd. €
- Dabei gleichzeitig Portfolio zu einem ausgewogenen Branchen-Mix mit Einzelanteilen <15% entwickelt
- Automobil-Exposure sukzessive reduziert - Anteil aktuell noch 11% bei gleichzeitig optimierter Kundenstruktur
- Wachstumsbranchen seit 2018 kontinuierlich ausgebaut (Anteil aktuell bei 41%)
- Erneuerbare Energien-Exposure bei 5,0 Mrd. €; weiteres Wachstum vorgesehen

Differenzen rundungsbedingt / ¹ Subbranche der Branche Handel & Konsumgüter

Unternehmen

Anteil an Branche Unternehmen

per 12/2018

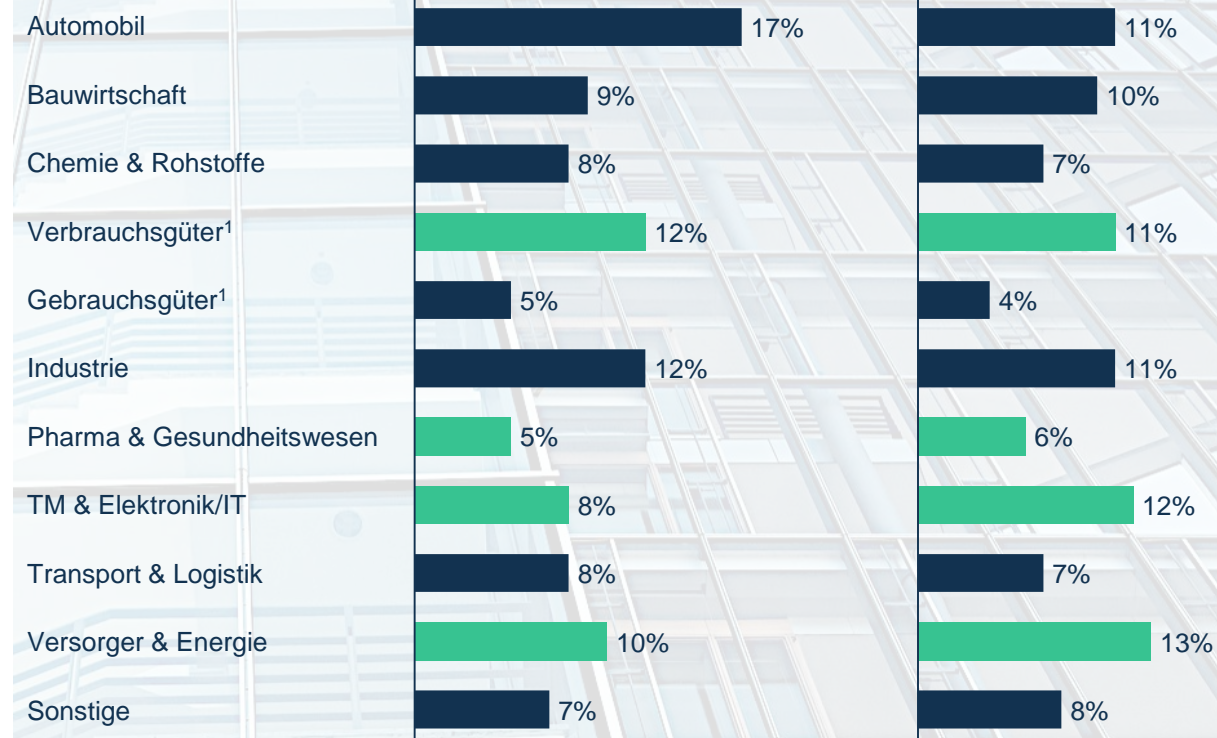
78 Mrd. €



per 06/2024

103 Mrd. €

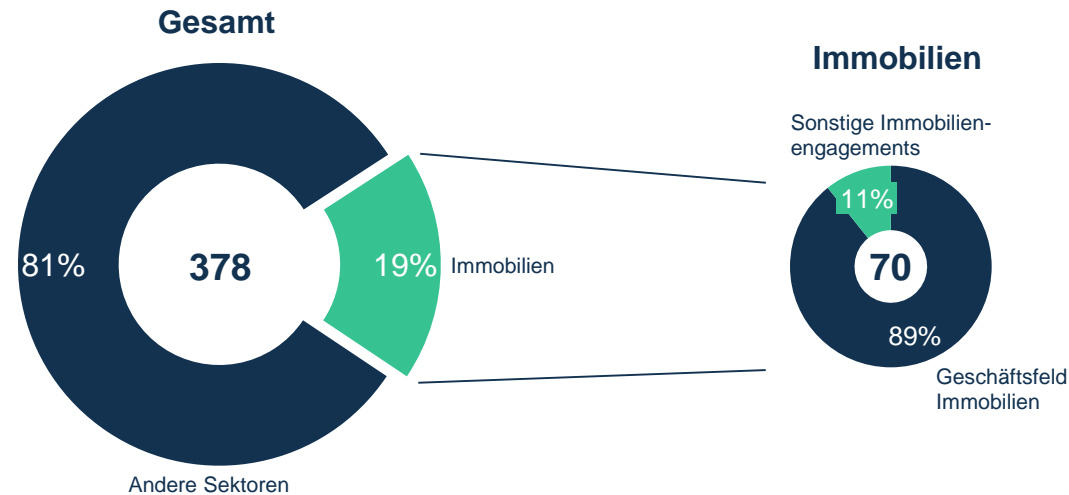
Branche



Wachstumsbranchen Andere Branchen

Institutionelles Immobiliengeschäft im LBBW-Konzern mit guter Portfoliodiversifizierung

Exposure¹ per 06/2024
Mrd. €



Immobilienexposure

- Immobilien betragen 19% des Gesamtexposures
- • Immobilienexposure im Segment IPF² (inkl. Berlin Hyp) mit Fokus auf CRE und Wohnungswirtschaft
- Sonstige Immobilienengagements betreffen u.a. Wealth Management Kunden und dezentral gesteuertes, kleinvolumiges Regionalgeschäft

Gewerbliche Immobilienwirtschaft (CRE)

- Gewerbliche Immobilienfinanzierungen wichtige Ertragssäule ergänzt um RWA neutrales Provisionsgeschäft mit Beratungsdienstleistungen
- • Fokus auf etablierte Assetklassen und Kernmärkte bei unveränderten Risiko- und Ertragsstandards
- Underwritingstandards: Kapitaldienstfähigkeit, LTV, Vermietungsstand, ESG-Status, Sponsorenqualität

Wohnungswirtschaft

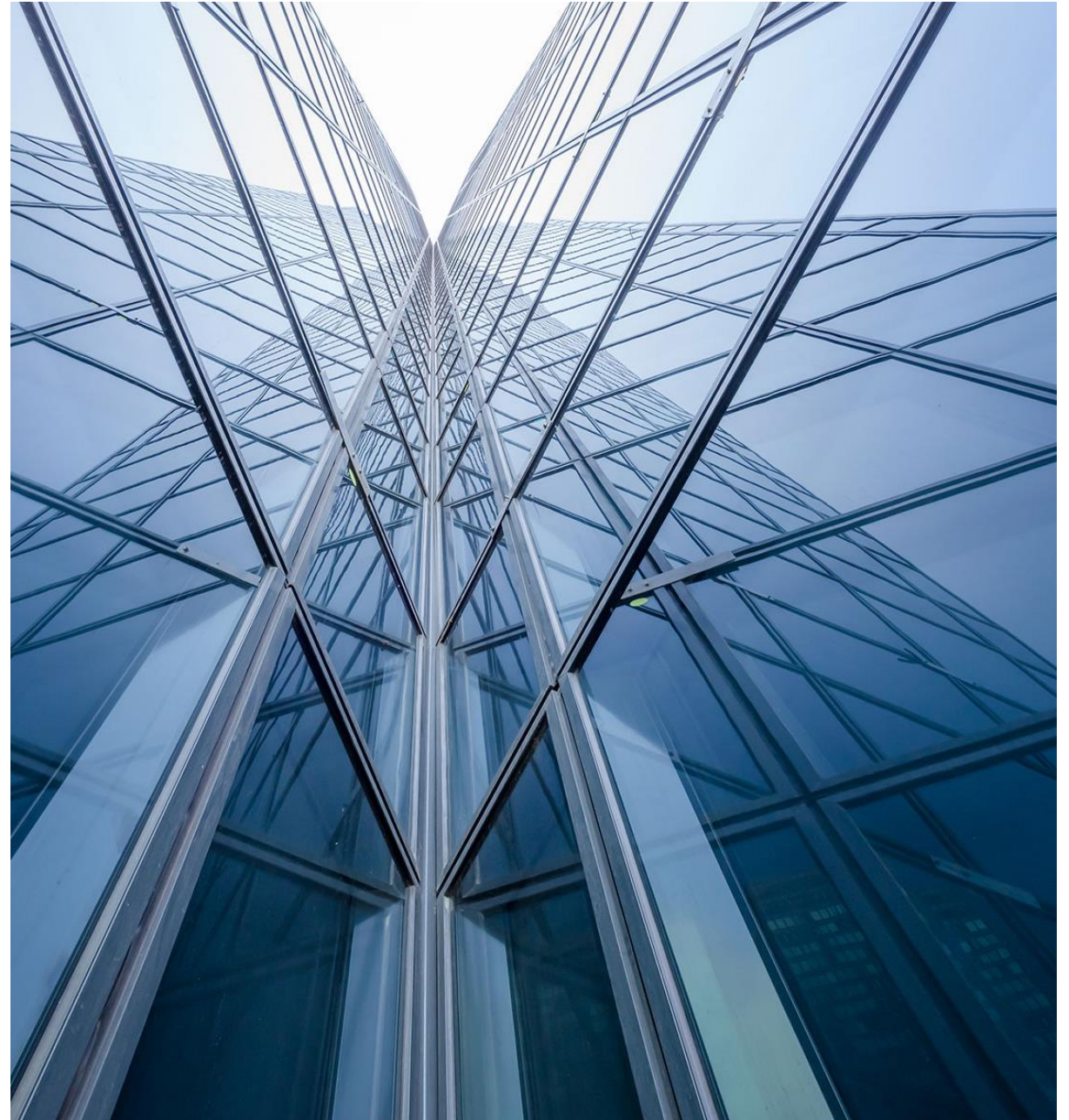
- • Konzentration auf deutsche Wohnportfolien (öffentliche Wohnungsgesellschaften, Genossenschaften und private Investoren) mit in der Historie niedrigen Ausfallraten

Differenzen rundungsbedingt / ¹ Im Gegensatz zum Netto Exposure zeigt das Exposure Werte vor Berücksichtigung von Kreditsicherheiten / ² Segment Immobilien/Projektfinanzierungen

Agenda

- 01 Segmente
- 02 Risiko
- 03 **Kapital**
- 04 Funding und Liquidität
- 05 Anhang

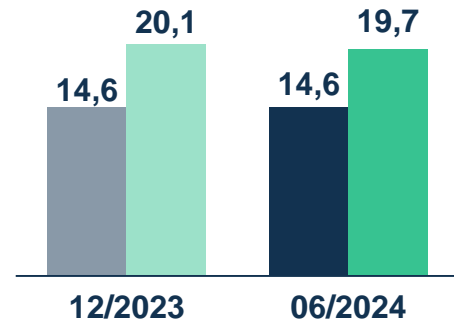
- Seite 9
- Seite 14
- Seite 19**
- Seite 23
- Seite 30



Weiterhin solide Kapitalausstattung

Kapitalquoten

Fully Loaded, %

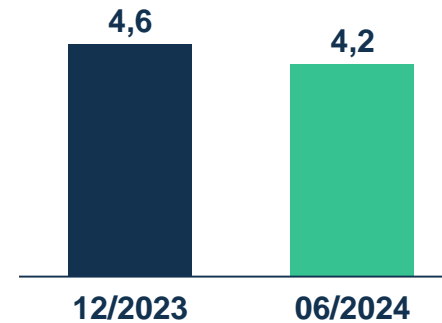


CET1-Quote konstant
auf dem Niveau des Vorjahres

■ harte Kernkapitalquote (CET1)
■ Gesamtkapitalquote

Leverage Ratio

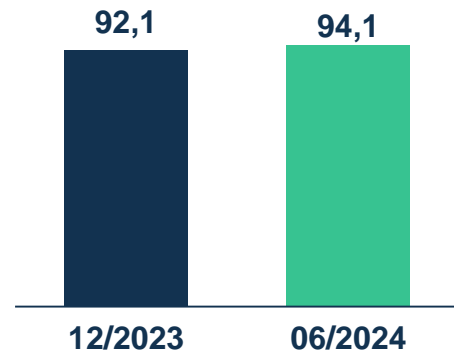
Fully Loaded, %



Leverage Ratio gesunken
aufgrund Erhöhung Exposure
bei Repos und
Zentralnotenbanken

RWA

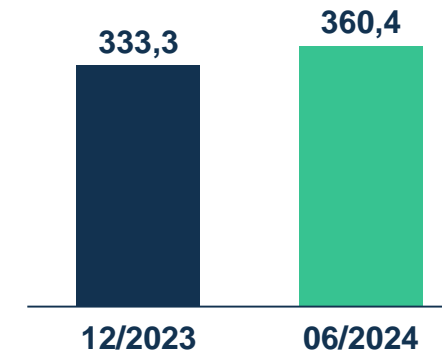
Fully Loaded, Mrd. €



RWA gestiegen
RWA geschäftsbedingt
gestiegen

Bilanzaktiva

Mrd. €



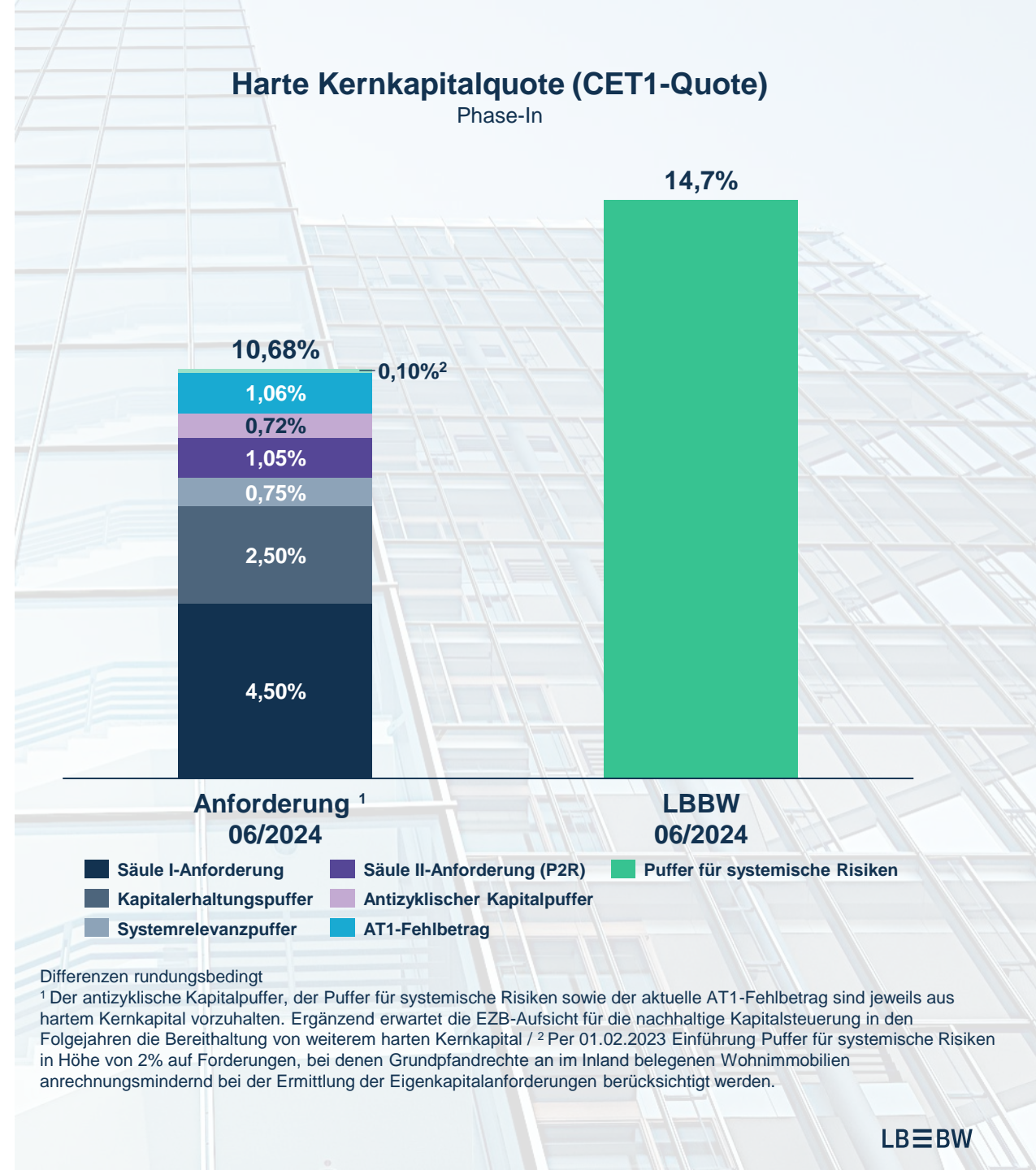
Bilanzsumme gestiegen
Forderungen an Kunden
gewachsen und Anstieg von
Einlagen bei Zentralbanken

Differenzen rundungsbedingt

Aufsichtsrechtliche Kapitalanforderungen weiterhin deutlich übertroffen

LBBW übertrifft weiterhin Vorgaben an CET1-Ausstattung deutlich

- CET1-Anforderung per 30.06.2024 von 10,68% deutlich übertroffen – auch unter Berücksichtigung der über die verpflichtende Anforderung hinausgehenden Säule II-Empfehlung (P2G)
- Säule II-Anforderung (P2R) insgesamt: 1,87%



Differenzen rundungsbedingt

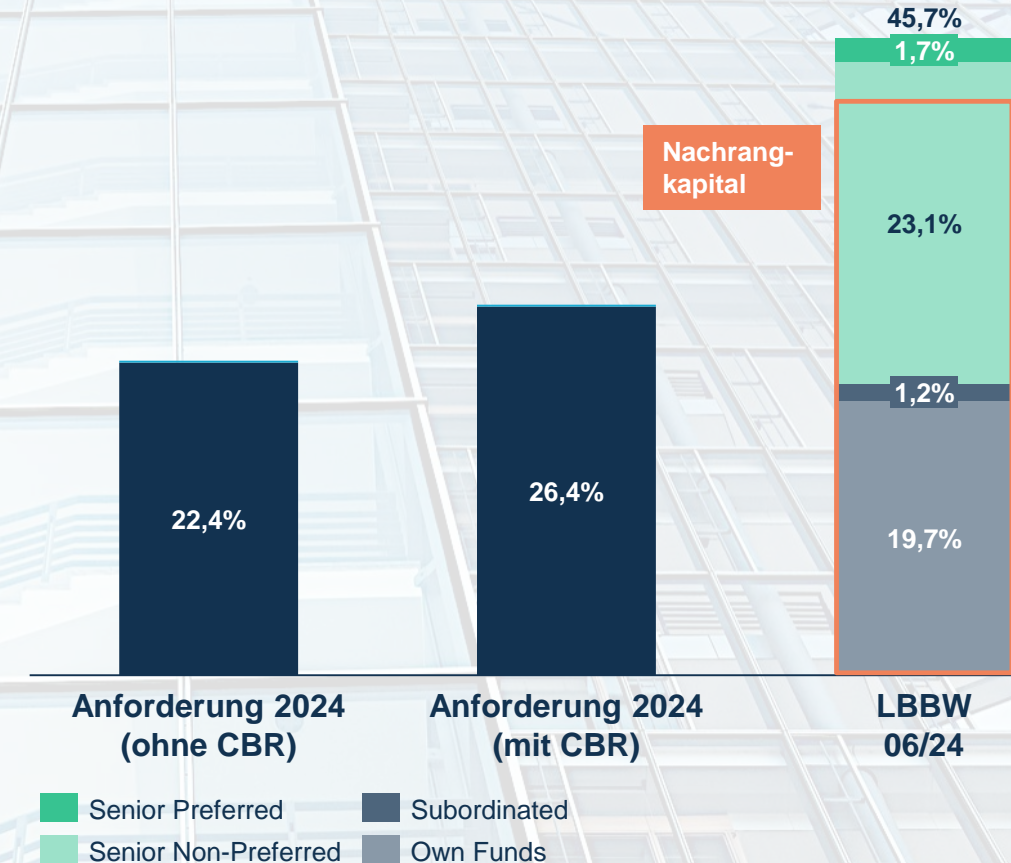
¹ Der antizyklische Kapitalpuffer, der Puffer für systemische Risiken sowie der aktuelle AT1-Fehlbetrag sind jeweils aus hartem Kernkapital vorzuhalten. Ergänzend erwartet die EZB-Aufsicht für die nachhaltige Kapitalsteuerung in den Folgejahren die Bereithaltung von weiterem hartem Kernkapital / ² Per 01.02.2023 Einführung Puffer für systemische Risiken in Höhe von 2% auf Forderungen, bei denen Grundpfandrechte an im Inland belegenen Wohnimmobilien anrechnungsmindernd bei der Ermittlung der Eigenkapitalanforderungen berücksichtigt werden.

Aufsichtsrechtliche Vorgaben an MREL-Ausstattung stabil bleibend und deutlich übererfüllt

LBBW übertrifft MREL-Anforderung weiterhin deutlich

- MREL-fähige Verbindlichkeiten i.H.v. 42,9 Mrd. €
- 96,26 % aller MREL-fähigen Verbindlichkeiten sind Nachrangverbindlichkeiten
- Nachrangverbindlichkeiten stellen 43,94 % der Gesamt-RWA
- **LRE-Anforderung** von **8,76 %** wurde zum Stichtag 06/2024 mit 12,65 % komfortabel übertroffen
- LBBW als Single Point of Entry (auch für Berlin Hyp)

MREL-Quote bezogen auf TREA

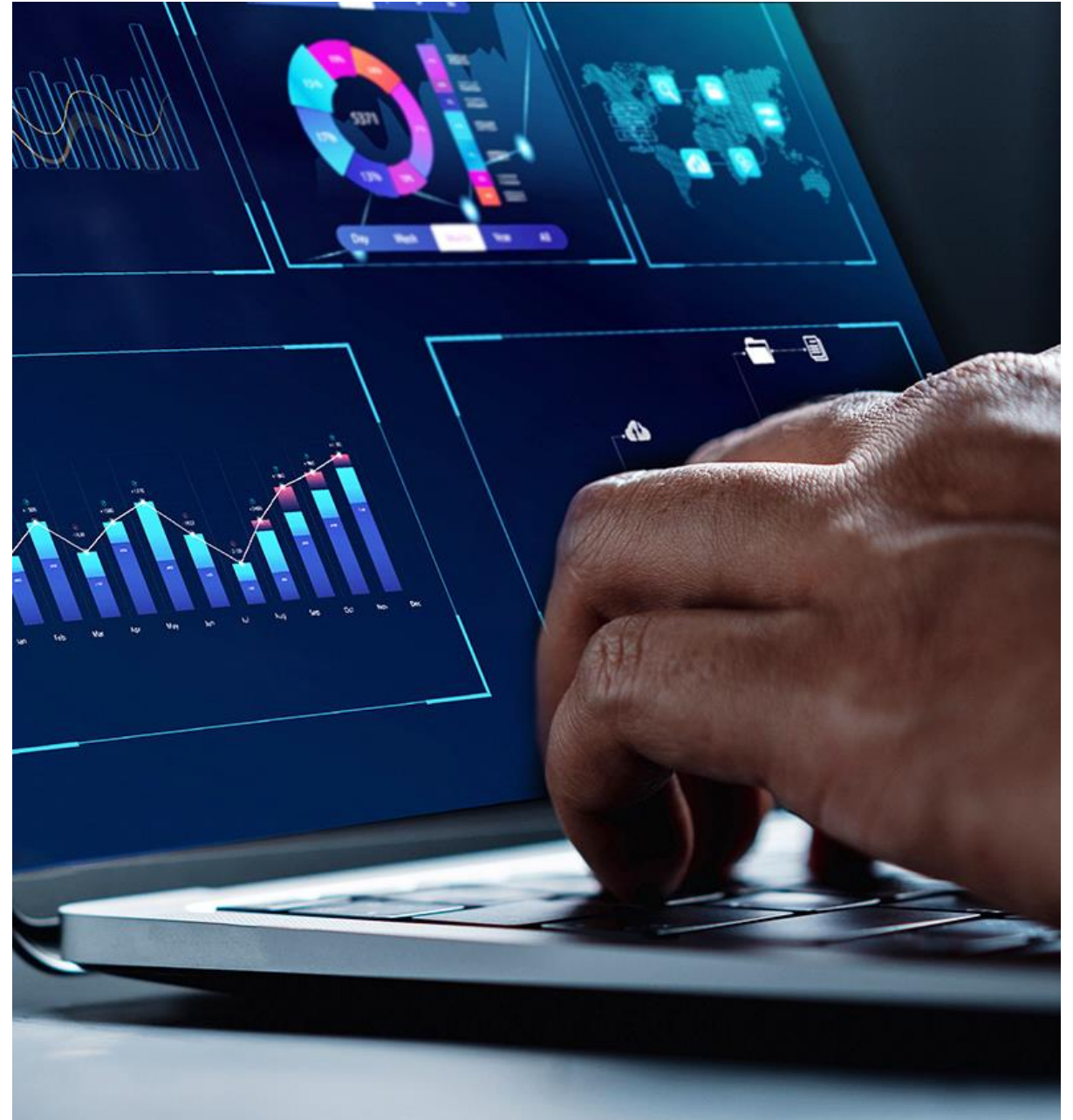


Differenzen rundungsbedingt

Agenda

- 01 Segmente
- 02 Risiko
- 03 Kapital
- 04 **Funding und Liquidität**
- 05 Anhang

- Seite 9
- Seite 14
- Seite 19
- Seite 23**
- Seite 30



LBBW-Bilanz mit breiter Refinanzierungsstruktur aus stabilen Refinanzierungsquellen

Stabile Refinanzierungsquellen

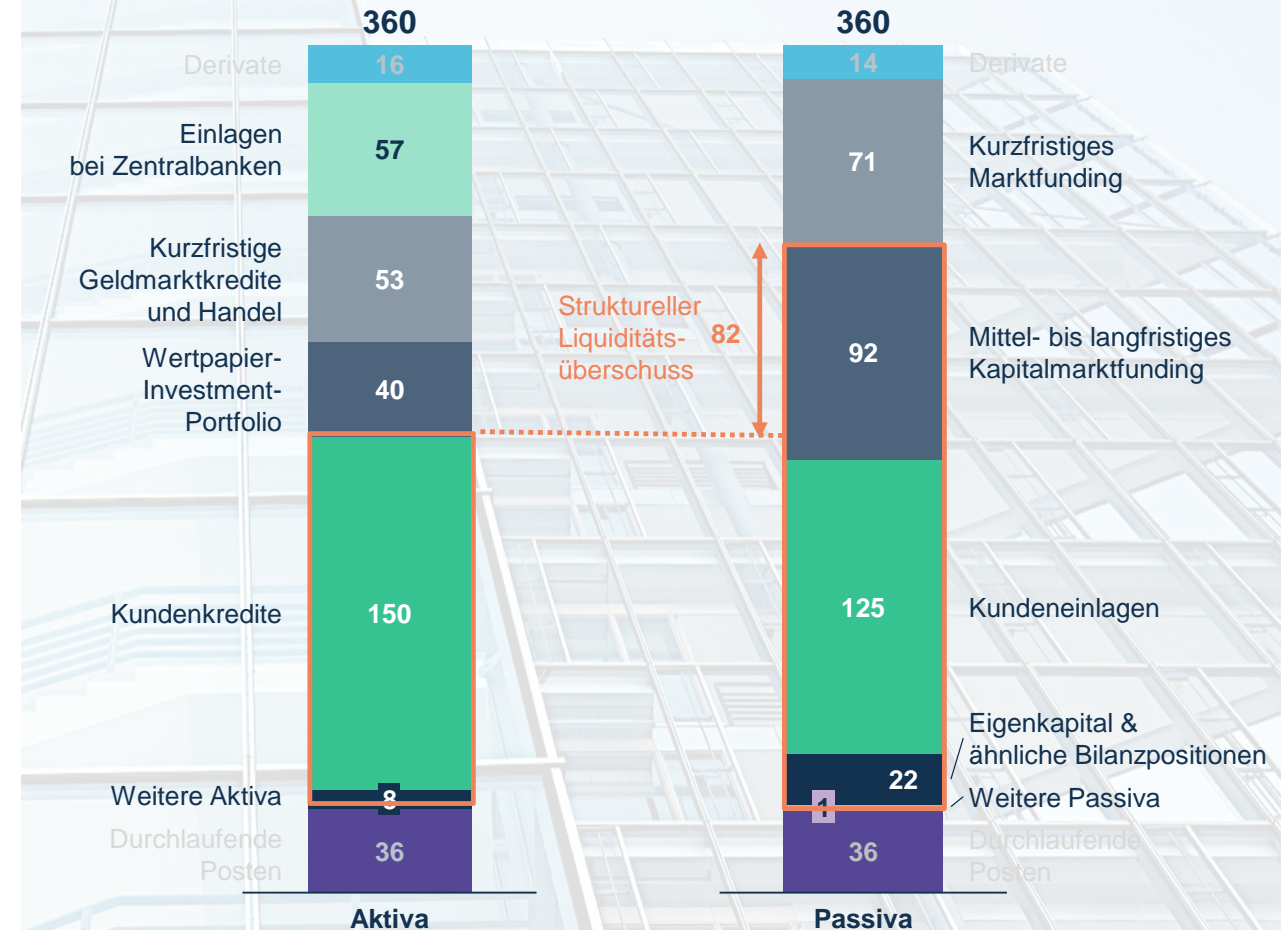
- Funding der LBBW stammt überwiegend aus stabilen Refinanzierungsquellen¹
- Wertpapierportfolio besteht hauptsächlich aus "high quality liquid assets" (HQLA)
- Kurzfristige Geldmarktkredite und Handel im Wesentlichen kundenbezogen

Struktureller Liquiditätsüberschuss

- Stabile bzw. mittel- bis langfristige Passiva überschreiten mittel- bis langfristige Aktiva um 82 Mrd. €

Bilanz 06/2024

Mrd. €



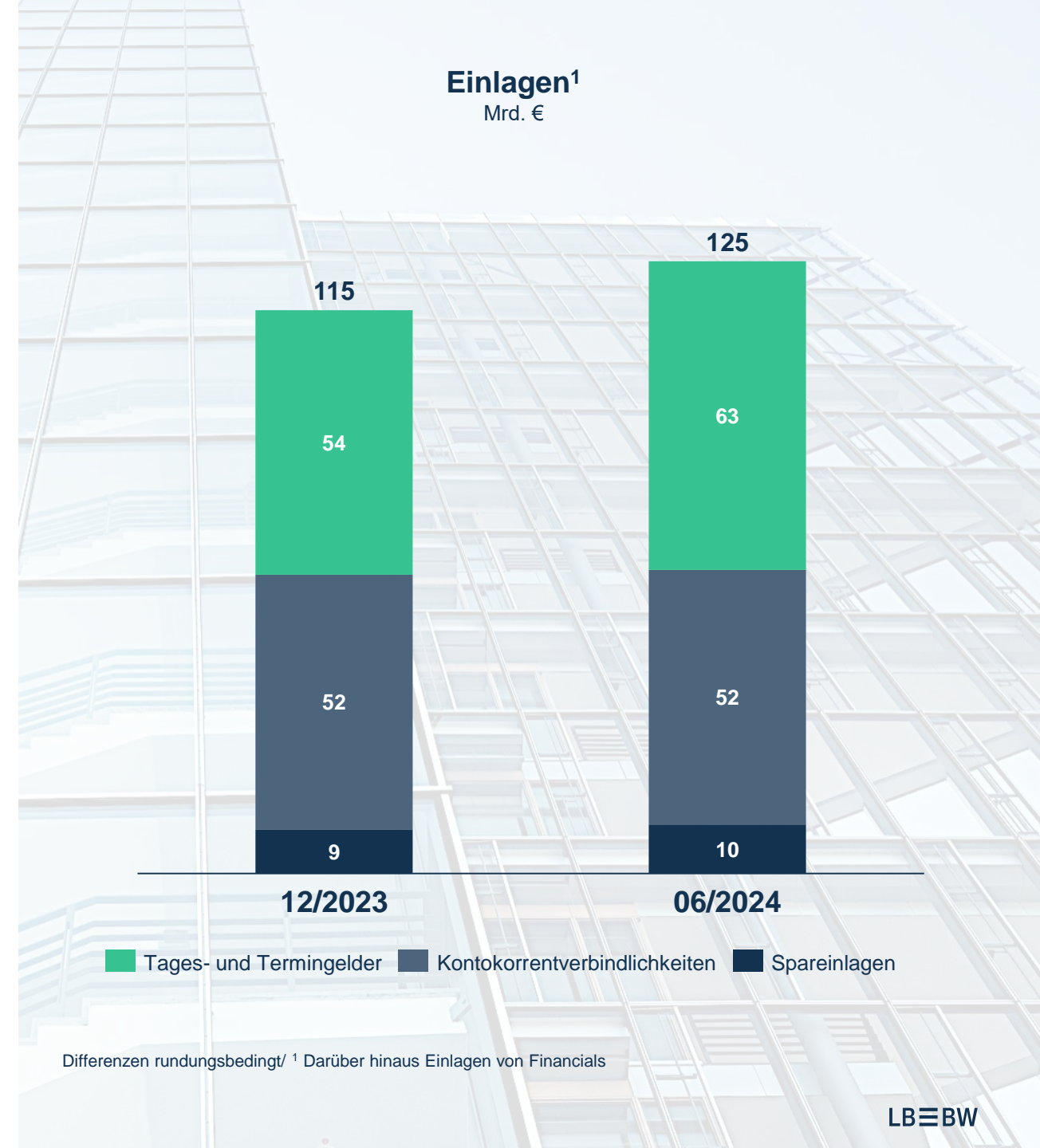
Differenzen rundungsbedingt

¹ Eigenkapital, Kundeneinlagen, Mittel- bis langfristiges Kapitalmarkt-funding und weitere Passiva

LBBW mit gestiegenen und diversifizierten Kundeneinlagen

Kundeneinlagen sind eine wesentliche Refinanzierungsquelle

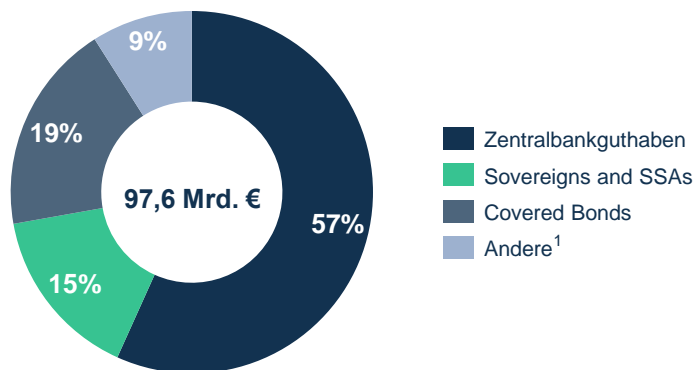
- Einlagenbasis im 1. Halbjahr 2024 gesteigert
- Deutlicher Anstieg bei Tages- und Termingeldern
- Kontokorrentverbindlichkeiten stabil



Hohe und diversifizierte Liquiditätsreserve der LBBW – Wertpapierportfolio gegen Zinsänderungen abgesichert

Aufsichtsrechtliche Liquiditätsreserve 06/2024

%



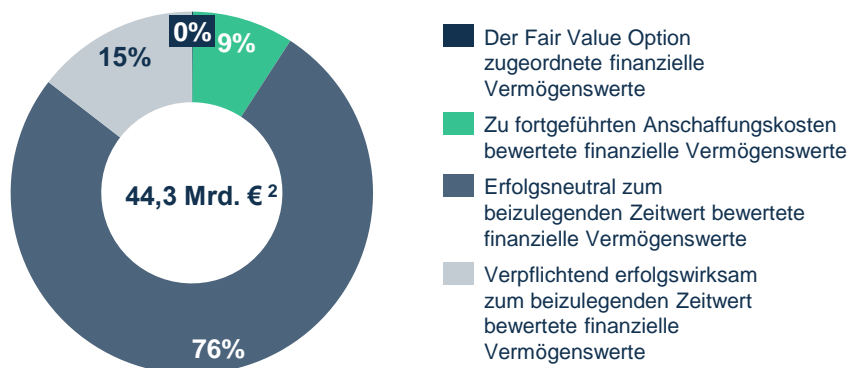
LCR bei 141,1%; NSFR bei 112,2%



- Aufsichtsrechtliche Anforderungen erfüllt
- Liquiditätsreserve geprägt von Zentralbankguthaben und diversifizierten Wertpapierbeständen

Wertpapierbestand 06/2024

%



Portfolio gegen Zinsänderungen abgesichert – Bewertungsänderungen erfolgsneutral oder bereits in GuV erfasst



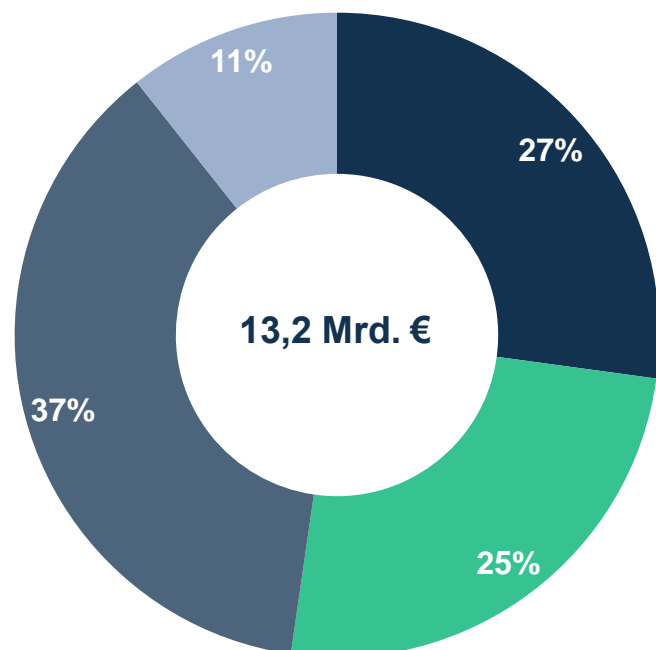
- Festverzinsliche Wertpapiere im Bankbuch mit Zinsswaps gegen Zinsänderungen abgesichert, d.h. Bewertungsänderungen ausschließlich Credit Spread-induziert
- Beim Großteil der Wertpapiere im Bankbuch werden Bewertungsergebnisse aus Credit Spread-Veränderungen erfolgsneutral in der Gewinnrücklage erfasst
- Unter der Annahme, dass keine dauerhaften Wertminderungen vorliegen, wird sich das Bewertungsergebnis bis zur Fälligkeit zurückbilden
- Unrealisiertes Bewertungsergebnis für 2024 mit -1 Mio. € von untergeordneter Bedeutung

Differenzen rundungsbedingt / ¹ sonstige HQLA-Papiere / ² davon 37,5 Mrd. € im Bankbuch

LBBW mit ausgewogenem Fundingmix – ESG-Produkte machen rund 26% der gesamten Neuemissionen aus

Neuemissionen¹ 06/2024 nach Produkten

%



- Senior Non-Preferred LBBW
- Senior Preferred Konzern
- Pfandbriefe LBBW
- Pfandbriefe BHH

Differenzen rundungsbedingt

¹ Am Kapitalmarkt aufgenommenes Funding; FX-Kurse per 30.06.2024; Ursprungslaufzeiten > 1 Jahr

LBBW-Konzern mit zwei Emittenten am Markt aktiv

- LBBW hat im 1. Halbjahr 2024 insgesamt 13,2 Mrd. € am Kapitalmarkt aufgenommen, davon LBBW (Bank) 11,3 Mrd. € und BerlinHyp 1,97 Mrd. €
- 53% Benchmarks und 47% Privatplatzierungen, darunter auch maßgeschneiderte Emissionen für Privatkunden der LBBW (Bank)
- LBBW (Bank) als zentraler Emittent der MREL-Verbindlichkeiten im Konzern

Senior Unsecured

- Erfolgreiche grüne 1,5 Mrd. € FRN Senior Non-Preferred Emission

Green Bonds und Social Bonds

- Rund 26% des Fundings im ESG-Format
- Green & Social Emissionsvolumen von 3,5 Mrd. €

Internationale Diversifikation

- Rund 20% des Benchmark-Fundings in Fremdwährung (USD und CHF)
- Erschließung neuer Investoren: Etablierung Kangaroo-Programm im 2. Hj. 2024



Ratings – bestätigen die kontinuierlich gute Bonität der LBBW

MOODY'S INVESTORS SERVICE

Long-term Issuer Rating	Aa2, stabil
Senior Unsecured Bank Debt	Aa2, stabil
Junior Senior Unsecured Bank Debt	A2
Subordinate Rating	Baa1
Short-term Ratings	P-1
Öffentliche Pfandbriefe	Aaa
Hypothekendarlehen	Aaa

FitchRatings

Long-term Issuer Default Rating	A+, stabil
Long-term Senior Preferred Debt Rating	AA-
Long-term Senior Non-Preferred Debt Rating	A+
Non-guaranteed Tier 2 Subordinated Debt Rating	A-
Short-term Issuer Default Rating	F1+
Öffentliche Pfandbriefe	-
Hypothekendarlehen	-

MORNINGSTAR | DBRS

Long-Term Issuer Rating	A (high), stabil
Long-Term Senior Debt	A (high), stabil
Senior Non-Preferred Debt	A, stabil
Subordinated Debt	A (low), stabil
Short-Term Ratings	R-1 (middle), stabil
Öffentliche Pfandbriefe	-
Hypothekendarlehen	-

ESG-Ratings im Überblick: Weiterhin Stabilität unserer Nachhaltigkeitsperformance

ESG Rating

ISS ESG 

C+

„Prime“

Skala A+ bis D-

(Stand: 08/2022)

MSCI 

A

„average“

Skala AAA bis CCC

(Stand: 01/2024)

ESG Risk-Rating

 SUSTAINALYTICS
a Morningstar company

17,6

„geringes Risiko“

Skala 0 bis 100
unerheblich bis schwerwiegend

(Stand: 05/2024)

ESG Auftragsrating

 Sustainable
Fitch

65

„gut“

Skala 100 bis 0
exzellent bis schwach

(Stand: 12/2023)

imug | rating*

70

„gut“

Skala 100 bis 0
exzellent bis schwach

(Stand: 01/2023)

Aktuelle Ratings unter: www.lbbw.de/nachhaltigkeit

Die von uns veröffentlichten Ratingangaben sind öffentlich zugängliche Informationen. Die Darstellung dient lediglich als zusätzlicher Service. Erklärungen zur Bedeutung eines Ratings sind ausschließlich bei der entsprechenden Agentur einzuholen. Die LBBW macht sich diese Angaben nicht zu eigen. Sie sind auch nicht als Empfehlung für den Kauf von Wertpapieren der LBBW zu verstehen. Die LBBW übernimmt keine Haftung für die Vollständigkeit, Aktualität, Richtigkeit und Auswahl der Informationen. Weitere Informationen zu den Methodologien der ESG Ratingagenturen unter: [ISS ESG Ratings & Rankings | ESG Corporate Rating \(issgovernance.com\)](#); [Ratings – MSCI; Company ESG Risk Ratings and scores – Sustainalytics](#); [ESG Investing: ESG; ESG Ratings, Data & Analysis; Sustainable Fitch; imug rating \(imug-rating.de\)](#)

*by Ethifinance

Agenda

- 01 Segmente
- 02 Risiko
- 03 Kapital
- 04 Funding und Liquidität
- 05 Anhang

- Seite 9
- Seite 14
- Seite 19
- Seite 23
- Seite 30



Alle operativen Segmente mit deutlich positivem Ergebnisbeitrag

Konzern				Unternehmenskunden			Immobilien/ Projektfinanzierungen			Kapitalmarktgeschäft			Private Kunden/ Sparkassen			Corporate Items/ Überleitung/Konsolidierung		
06/23	Δ %	06/24	Mio. €	06/23	Δ %	06/24	06/23	Δ %	06/24	06/23	Δ %	06/24	06/23	Δ %	06/24	06/23	Δ %	06/24
1.417	-9	1.295	Zinsergebnis	580	-5	552	412	16	478	210	-94	12	266	-11	237	-52	-	16
305	5	320	Provisionsergebnis	113	-3	110	5	-22	4	60	6	64	134	6	142	-7	-	1
81	>100	248	Bewertungs- und Veräußerungsergebnis	52	-	-11	-124	-18	-102	161	>100	348	4	-	-6	-13	-	18
120	-41	71	Sonstiges betriebliches Ergebnis	13	-10	11	49	-5	47	4	>100	13	0	>100	-1	54	-99	1
1.923	1	1.934	Nettoergebnis	758	-13	662	342	25	426	437	0	438	404	-8	373	-17	-	35
2.009	2	2.052	davon Erträge	753	-11	672	451	18	532	421	4	437	402	-5	379	-17	-	31
-86	37	-118	davon Risikovorsorge	5	-	-10	-109	-3	-106	16	-95	1	2	-	-7	0	-	4
-1.232	-2	-1.203	Aufwendungen	-346	3	-355	-227	4	-236	-302	-3	-294	-254	5	-268	-102	-51	-50
-1.043	10	-1.148	davon Verwaltungsaufwendungen	-315	10	-346	-196	17	-230	-260	7	-279	-251	4	-262	-21	43	-30
-188	-72	-52	davon Bankenabgabe/Einlagensicherung	-32	-72	-9	-30	-88	-4	-42	-66	-14	-3	98	-6	-81	-76	-20
0	>100	-3	davon Restrukturierungsergebnis	0	-	0	0	>100	-2	0	16	0	0	-	0	0	-	0
691	6	731	Ergebnis vor Steuern	412	-25	307	115	65	190	134	7	144	149	-30	105	-120	-88	-14

06/23	Δ %- Pkte.	06/24	%	06/23	Δ %- Pkte.	06/24	06/23	Δ %- Pkte.	06/24	06/23	Δ %- Pkte.	06/24	06/23	Δ %- Pkte.	06/24	06/23	Δ %- Pkte.	06/24
9,1	0,2	9,3	RoE	16,8	-4,5	12,3	6,7	4,4	11,1	11,8	0,8	12,7	26,2	-7,8	18,5			
61,3	-2,7	58,6	CIR	46,0	6,9	52,8	50,3	-5,9	44,4	71,8	-4,6	67,2	63,4	7,3	70,6			

06/23	Δ %	06/24	Mrd. €	06/23	Δ %	06/24	06/23	Δ %	06/24	06/23	Δ %	06/24	06/23	Δ %	06/24	06/23	Δ %	06/24
364,1	-1	360,4	Bilanzaktiva	70,2	2	71,4	69,8	0	70,0	181,1	0	181,3	43,0	-1	42,6	0,0	-	-4,8
93,8	0	94,1	RWA	37,5	1	38,0	26,1	0	26,2	17,8	-1	17,5	8,5	1	8,6	3,9	-3	3,8

Differenzen rundungsbedingt / VJ inkl. Anpassungen

Brutto-Exposure (IFRS 9) mit niedrigem Stufe 3-Anteil

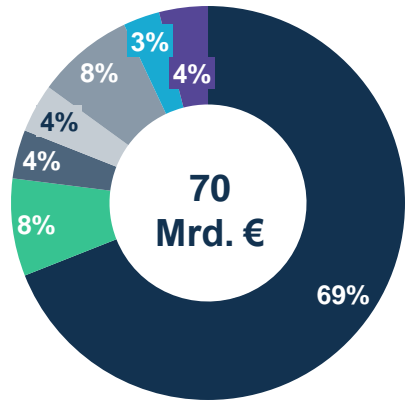
Brutto-Exposure von Finanzinstrumenten unter dem Anwendungsbereich der Wertminderungsvorschriften des IFRS 9

Mrd. €	Stufe 3					Insgesamt
	Stufe 1	Stufe 2	Beeinträchtigte Bonität	Beeinträchtigte Bonität		
			nach Zugangszeitpunkt	im Zugangszeitpunkt		
	06/2024	06/2024	06/2024	06/2024	06/2024	
Financials	193,5	2,2	0,0	0,0	195,8	
Unternehmen	93,7	19,6	1,3	0,0	114,6	
Automobil	8,8	1,8	0,3	0,0	11,0	
Bauwirtschaft	7,9	3,1	0,1	0,0	11,0	
Chemie und Rohstoffe	6,3	1,7	0,3	0,0	8,2	
Handel und Konsumgüter	14,6	4,6	0,3	0,0	19,5	
Industrie	10,0	2,4	0,1	0,0	12,6	
Pharma- und Gesundheitswesen	5,2	1,3	0,0	0,0	6,6	
TM und Elektronik/IT	11,4	1,1	0,0	0,0	12,5	
Transport und Logistik	8,2	0,9	0,0	0,0	9,2	
Versorger und Energie	11,1	1,9	0,1	0,0	13,1	
Sonstige	10,2	0,7	0,0	0,0	10,9	
Immobilien	45,5	21,5	1,0	0,0	68,0	
Gewerbliche Immobilienwirtschaft (CRE)	27,5	18,1	1,0	0,0	46,6	
Wohnungswirtschaft	17,9	3,4	0,0	0,0	21,3	
Öffentliche Haushalte	18,2	0,0	0,0	0,0	18,2	
Privatpersonen	9,0	1,4	0,0	0,0	10,5	
LBBW-Konzern	359,9	44,8	2,3	0,0	407,1	

Differenzen rundungsbedingt

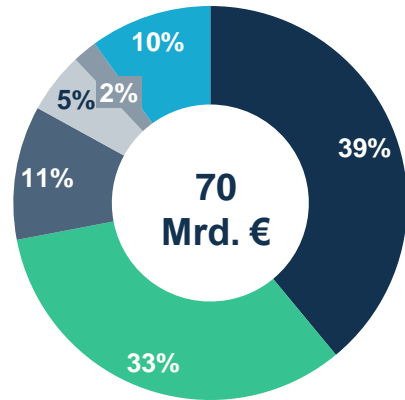
Immobilien: Gute Diversifizierung mit Fokus auf Kernregionen und Kernnutzungsarten als Basis für resilientes Portfolio

Portfolio nach Standort



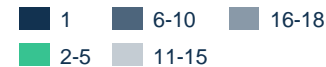
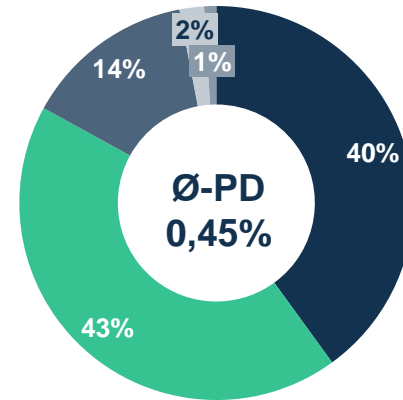
Fokus auf Kernmarkt Deutschland mit ca. 2/3 des Exposures. Gute Diversifizierung der internationalen Märkte

Portfolio nach Nutzungsart



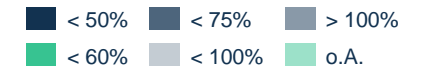
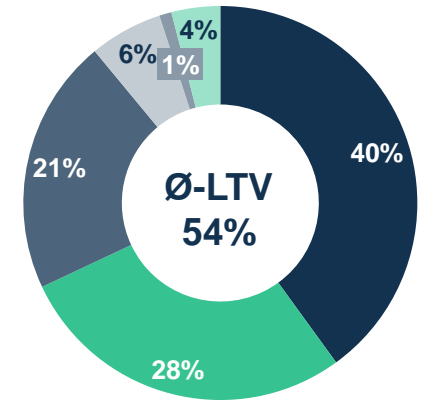
Ca. 80% des Exposures in den Assetklassen Büro/Wohnen/Handel

Portfolio nach Ratingklassen¹



Ca. 80% des Portfolios mit Rating im Investmentgradebereich (Klassen 1 bis 5). Die leicht gestiegene Ø-PD (12/2023: 0,41%) ist auf Ratingverschlechterung bei Einzelfällen, v.a. im nordamerikanischen Portfolio zurückzuführen

Portfolio nach LTV



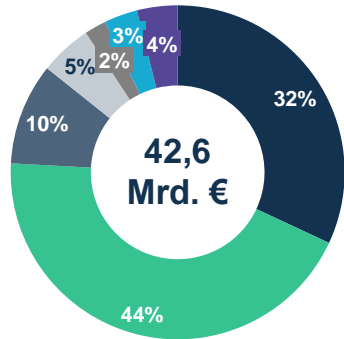
Moderates, leicht gestiegenes LTV-Niveau (12/2023: 53%). Anstieg begründet durch Marktwertabwertungen. Ca. 70% des Portfolios weisen einen LTV < 60% aus

Differenzen rundungsbedingt / ¹ Investment-Grade: RK 1: PD 0,00% - 0,10%; RK 2-5: PD 0,10% - 0,48% Non-Investment-Grade: RK 6-10: PD 0,48% - 3,63%; RK 11-15: PD 3,63% - <100%; Default: RK 16-18: PD 100%

Geschäftsfeld Immobilien¹ – Deutschland: Gute Ratings, ausgewogene Portfolioverteilung unterstreichen stabiles Portfolio

Nutzungsarten Wohnen und Büro dominieren im Teilportfolio Deutschland

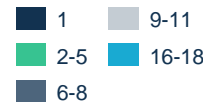
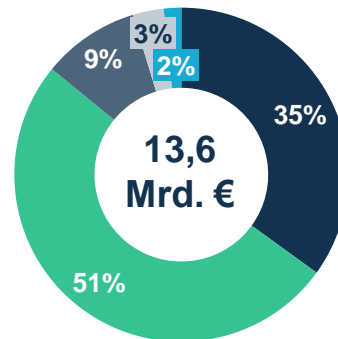
46% (6,3 Mrd. €) des Büroportfolios greenbondfähig



* Hotel i.d.R. nur mit Recourse oder Zusatzsicherheiten

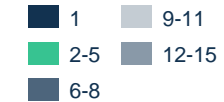
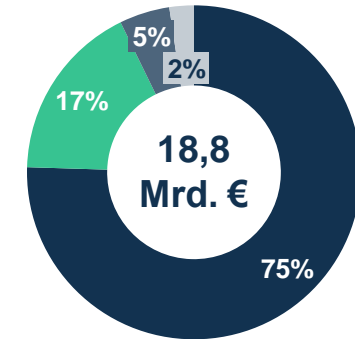
Büro Deutschland

86% Investmentgrade Ratings; LTV bei sehr guten 56%



Wohnen Deutschland

über 90% Investmentgrade Ratings; LTV bei sehr guten 48%



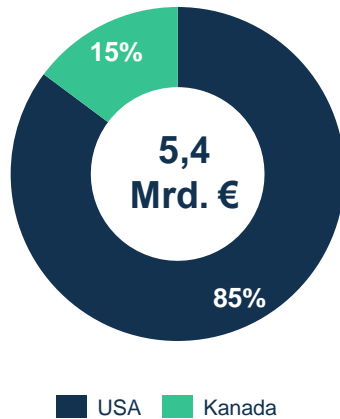
Kernnutzungsarten Wohnen und Büro in Deutschland zeigen klaren Fokus auf Qualität

- Sehr gute LTVs im Teilportfolio Deutschland von 52% als Basis für resilientes Portfolio
- Leerstandsquoten von 4,1% im Teilportfolio Deutschland, 2% im Wohnportfolio und 8,5% im Büroportfolio bestätigen Fokus auf Gebäude in guten Lagen mit weiterhin stabiler Nachfrage. Darüber hinaus sind rund 46% des Büroportfolios greenbondfähig.
- Ausgewählte Objekte in den weiteren Kernnutzungsarten Handel (Schwerpunkt Nahversorger) und attraktive Logistikobjekte ergänzen und diversifizieren das Portfolio

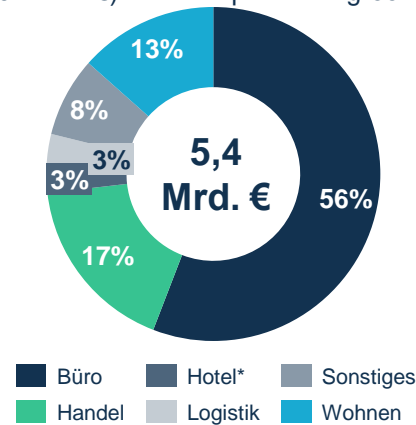
Differenzen rundungsbedingt / ¹ Ohne Berücksichtigung „Sonstige Immobilienengagements“ i.H.v. rd. 7,55 Mrd. € (überwiegend dezentral gesteuertes Regional- und Privatkundengeschäft).

Geschäftsfeld Immobilien – USA/ Kanada: LTV von 61% und Leerstandsquote von unter 13% unterstreichen Portfolioqualität

Nordamerika Anteil am Gesamtexposure relativ gering (<9%); reiner US Anteil nur 8%

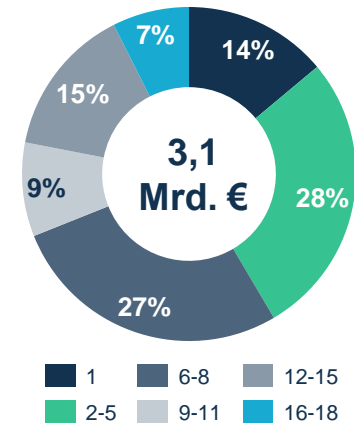


Büro dominierend in Nordamerika; Portfolio mit 44% anderer Nutzungsarten gut diversifiziert
51% (1,57 Mrd. €) des Büroportfolios greenbondfähig



* Hotel i.d.R. nur mit Recourse oder als Beimischung

Teilportfolio Büro über 69% in guten Ratingklassen 1-8; LTV bei 61% Leerstand bei rd. 13%



Hauptnutzungsart in Nordamerika ist Büro – Moderater LTV und Leerstandsquote zeigen Fokus auf moderne (grüne) Objekte in besten Lagen

- Fokus auf moderne energieeffiziente Gebäude in guten Lagen bewährt sich insbesondere im aktuellen Zyklus, da Nachfrage nach genau diesen Objekten weiterhin vergleichbar hoch (Flight to Quality). Mehr als die Hälfte der Gebäude im Büroportfolio sind bereits greenbondfähig (51%).
- Nordamerika-Portfolio weiterhin stabilisiert durch geografische Diversifikation (innerhalb USA und Kanada) und weitere Nutzungsarten wie Wohnen und Logistik.
- Mittelfristig wird für das Hauptsegment im Portfolio „US-Büro“ eine Konsolidierung der Marktwerte aufgrund sinkendem Inflationsdruck, rückläufigen Zinsen und Abschwächung des Homeoffice-Trends bei den Mietern erwartet
- Marktwerte für USA/Kanada bereits in H1 2023 angepasst. Externe Gutachten bestätigten überwiegend Forecast der LBBW. Bis Ende 2023 wurden bereits Marktwerte von 87% der Finanzierungsobjekte angepasst.

Hypothekenpfandbriefe LBBW (Bank): Gewerbliches und wohnwirtschaftliches Immobiliengeschäft



Gewerbliche Vermögenswerte

- Konzentration auf Kernmärkte Nordamerika, GB und offene Fonds
- Fokussierung auf Nutzungsarten Wohnen, Büro und selektiv Logistik
- Etablierte Standorte und ausgesuchte Lagen in Metropolregionen
- Bevorzugte Objekte: Qualitativ hochwertige, langfristig vermietete Immobilien mit guter Mieterbonität



Wohnwirtschaftliche Vermögenswerte

- Konzentration auf **Deutschland für Wohnportfolien**
- Bei Privatkunden Fokussierung auf Ein- und Zweifamilienhäuser sowie Mehrfamilienhäuser mit Schwerpunkt in Baden-Württemberg
- Kosteneffizienz mittels Ausbau der Standardisierung (Produkt und Prozesse)



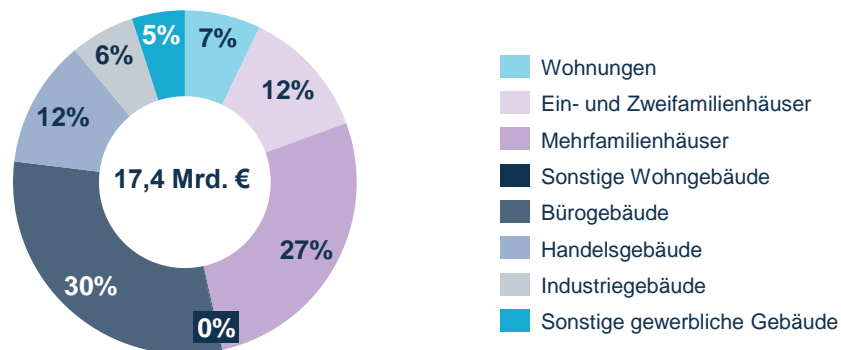
Hypothekendeckungsregister

- **Volumen** des Hypothekendeckungsregisters im Geschäftsjahr 2023 **leicht zurückgegangen**
- **Ausgewogener Mix aus wohnwirtschaftlichen und gewerblichen Vermögenswerten**; Anteil der wohnwirtschaftlichen Vermögenswerte mindestens 40%
- **Fokus auf Deutschland**, Inlandsanteil bei über 80% (Stand: 06/2024)
- Keine rückständigen Forderungen im Deckungsregister

Hypothekendeckungswerte LBBW (Bank): Aufteilung der Darlehen

Aufteilung nach Darlehensarten¹ 06/2024

%



Wohnwirtschaftliche Deckungswerte

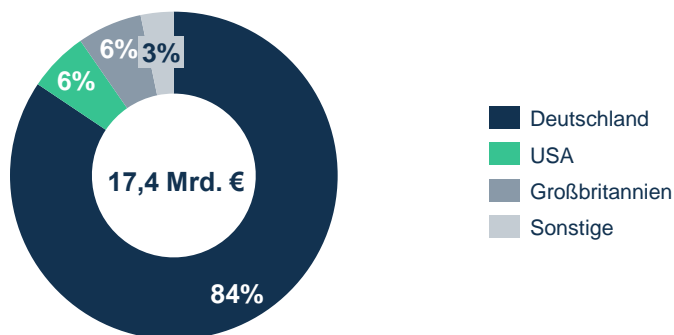
- Fast ausschließlich in Deutschland
- Wohnungen, Ein- und Zweifamilienhäuser, Mehrfamilienhäuser

Gewerbliche Deckungswerte

- Schwerpunkt auf die Kernmärkte Deutschland, USA, Großbritannien und offene Immobilienfonds, Kanada und Frankreich
- Bürogebäude, Handelsgebäude, Industriegebäude und sonstige gewerbliche Gebäude

Aufteilung nach Ländern¹ 06/2024

%



Weitere Deckungswerte

- Zum 30. Juni 2024 weitere Deckungswerte i.H.v. rund 903 Mio. €
- Hauptsächlich SSAs

Differenzen rundungsbedingt / ¹ Ohne weitere Deckungswerte. Weitere Informationen zu den Hypothekendeckungswerten finden sich in der Veröffentlichung gemäß § 28 Abs. 1 S. 1 Nrn. 1, 3 PfandBG: [Pfandbriefe der LBBW](#)

Hypothekenpfandbriefe und Deckungsregister LBBW (Bank)

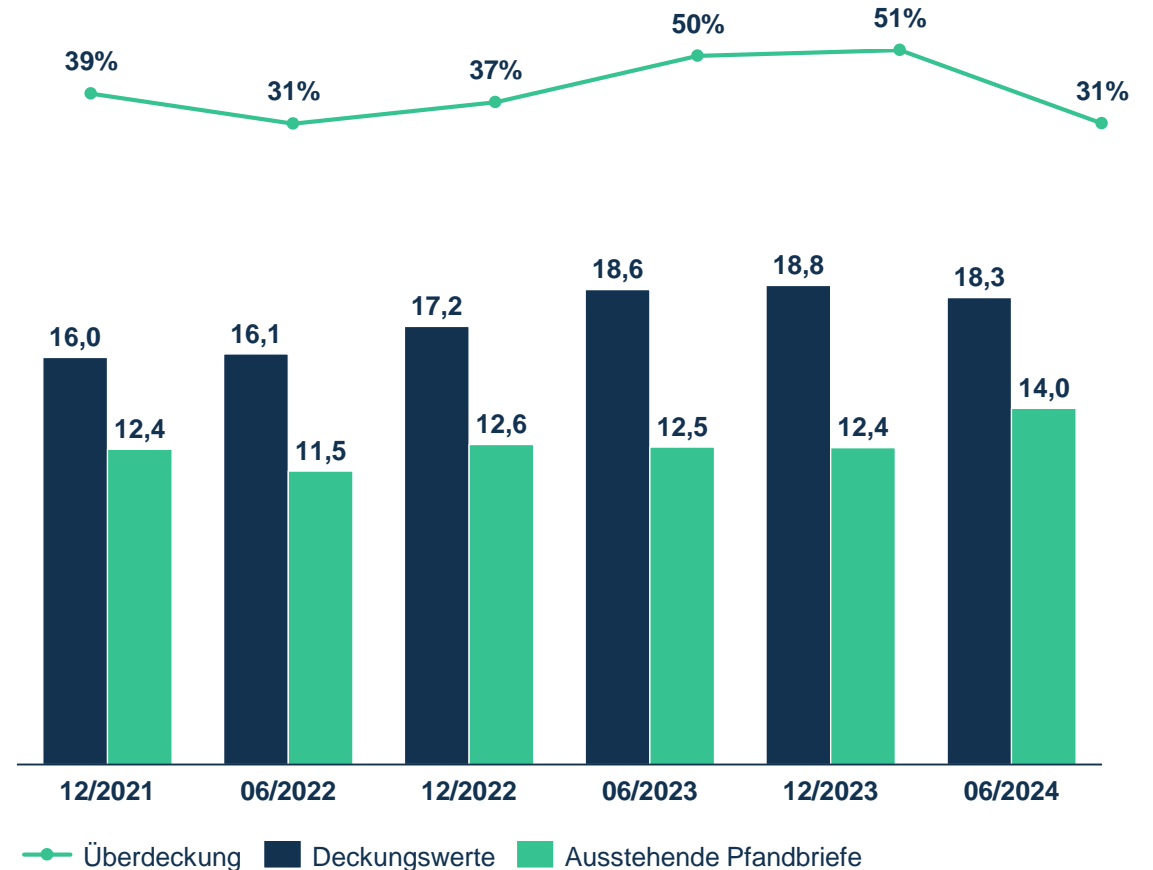
Positive Entwicklung der Deckungswerte

- Stabile Überdeckung
- Aaa Rating von Moody's
- Durchschnittlich verstrichene Laufzeit seit Kreditvergabe – Seasoning 5,9 Jahre
- Anteil der festverzinslichen Deckungswerte: 81,6%
- Anteil der festverzinslichen Pfandbriefe: 84,1%
- Das Pfandbriefgesetz verlangt, dass Immobilienfinanzierungen nur bis zur Beleihungsgrenze von 60% des Beleihungswertes in Deckung genommen werden dürfen
- In der Regel ist der Beleihungswert deutlich unter den Marktwerten – selbst bei einem nachhaltigen Abschwung des Immobilienmarktes

Differenzen rundungsbedingt

Hypotheken Deckungsregister 06/2024

Mrd. €



Weitere Informationen zu den Hypothekendeckungswerten finden sich in der Veröffentlichung gemäß § 28 Abs. 1 S. 1 Nrn. 1, 3 PfandBG: [Pfandbriefe der LBBW](#)

Öffentliche Pfandbriefe LBBW (Bank): Unterstützung des Kundengeschäfts in der Kommunal- und Exportfinanzierung



Kommunalfinanzierung

- Der **Fokus** liegt bei der **klassischen Kommunalfinanzierung in unseren Kernmärkten** Baden-Württemberg, Freistaat Sachsen und Rheinland-Pfalz
 - Der **Kommunkredit** ist das **Ankerprodukt**
 - Es besteht eine **Kooperation** mit den **regionalen Sparkassen**
- **Steuerung** der **Portfolio-Qualität** über ein internes Cluster-Verfahren, Steuerung der **Laufzeitstruktur** über Kennzahlen
- Portfolio Öffentliche Hand als Basis für Social Bonds mit Blick auf nachhaltige Finanzierungen



Exportfinanzierung

- LBBW in über **30 Märkten** aktiv
- **Ausbau von ECA Finanzierungen** – vor allem Exporte aus Europa auch im großvolumigen Bereich, ergänzt um Untied Loans verschiedener ECAs (in Deutschland für Rohstoffe bzw Schlüsselindustrien im Interesse der dt. Wirtschaft) mit Fokus auf Transformation
- Daraus resultierend **Diversifizierung** im ECA Portfolio (ECA Deckungsgeber) mit ca. 2/3 DACH Region, Rest Europa, Supranationale Deckungen und asiatische ECAs
- LBBW 2024 zum sechsten Mal unter den weltweit besten Exportfinanzierungsbanken¹
- 2024: weiterer Ausbau des Porfolios in Größe und Diversifikation (ECA/Multilaterale; Produkte; Regionen; Sektoren)



Deckungsregister

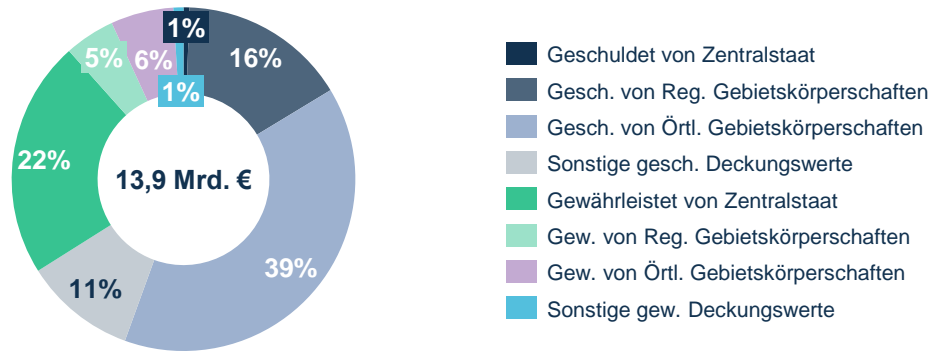
- **Volumen** des öffentlichen Deckungsregisters 2023 **angestiegen**
- **Fokus auf Deutschland**, Inlandsanteil derzeit bei **mehr als 90%**

¹ Ergebnis des TXF Export Finance Research Report 2023. Weitere Informationen zu den Öffentlichen Deckungswerten finden sich in der Veröffentlichung gemäß § 28 Abs. 1 S. 1 Nrn. 1, 3 PfandBG: [Pfandbriefe der LBBW](#)

Öffentliche Deckungswerte LBBW (Bank): Aufteilung der Darlehen

Aufteilung nach Darlehensarten¹ 06/2024

%



➤ Staaten

- Hauptsächlich Exportfinanzierungen gewährleistet von Euler Hermes sowie weitere Exportkreditversicherer

➤ Regionale Gebietskörperschaften

- Deutsche Bundesländer (geschuldet)
- Regionaler Schienenverkehr (gewährleistet)

➤ Örtliche Gebietskörperschaften

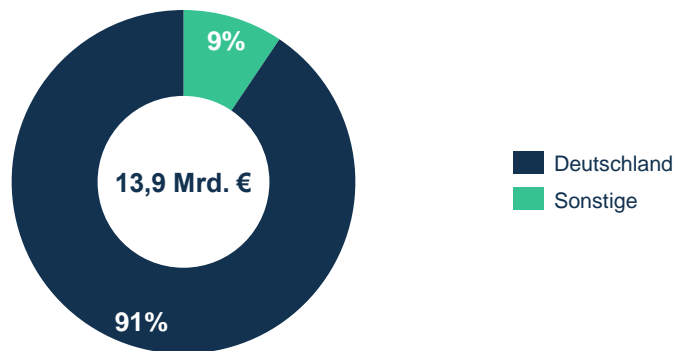
- Im Wesentlichen deutsche Städte, Kommunen und Landkreise (geschuldet)
- Öffentliche und kommunale Versorger in privater Rechtsform (gewährleistet)

➤ Sonstige

- Zweckverbände, Stadtwerke und andere Betriebe der öffentlichen Hand (z.B. Universitätskliniken) in öffentlicher Rechtsform sowie Förderbanken

Aufteilung nach Ländern¹ 06/2024

%



Differenzen rundungsbedingt / ¹ Ohne weitere Deckungswerte. Weitere Informationen zu den Öffentlichen Deckungswerten finden sich in der Veröffentlichung gemäß § 28 Abs. 1 S. 1 Nrn. 1, 3 PfandBG: [Pfandbriefe der LBBW](#)

Öffentliche Pfandbriefe und Deckungsregister LBBW (Bank)

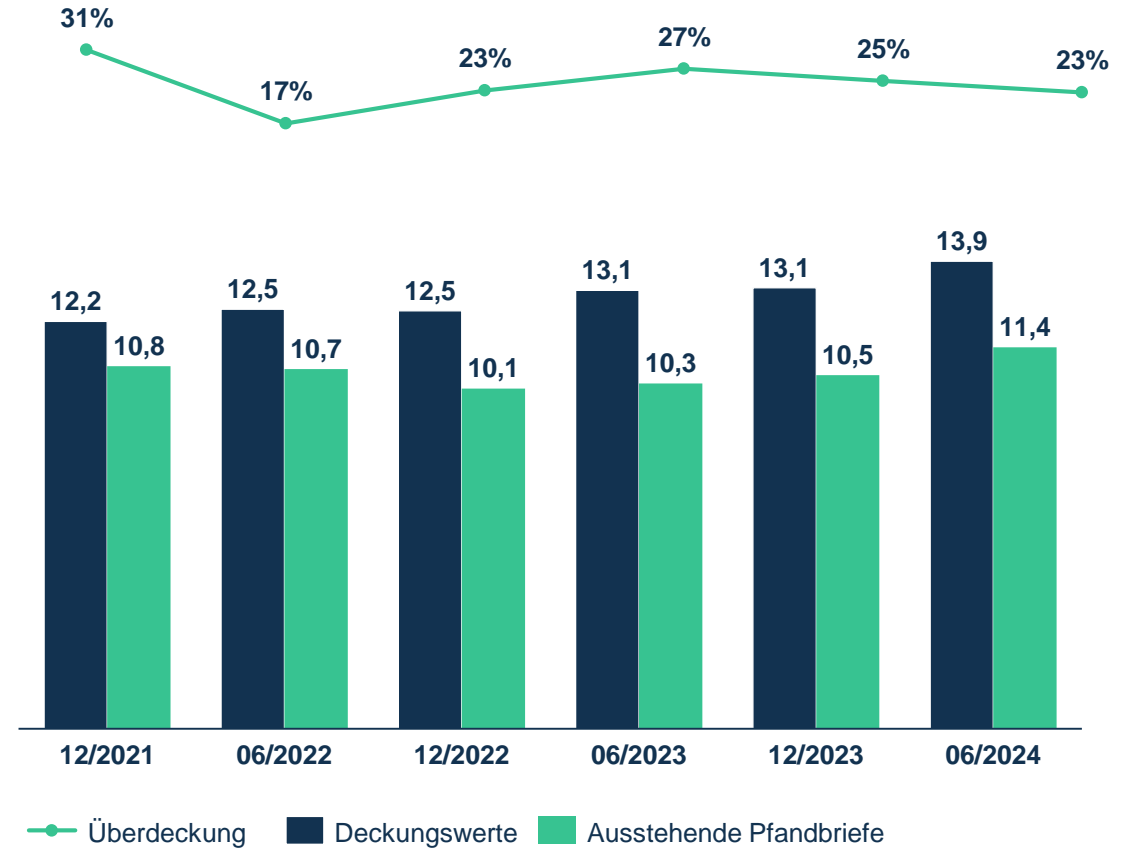
Positive Entwicklung der Deckungswerte

- 90,6% der Forderungen haben Bezug zu Deutschland
- Hohe Überdeckung
- Aaa Rating von Moody's
- Anteil der festverzinslichen Deckungswerte: 73,8%
- Anteil der festverzinslichen Pfandbriefe: 86,5%

Differenzen rundungsbedingt

Öffentliches Deckungsregister 06/2024

Mrd. €



Weitere Informationen zu den Öffentlichen Deckungswerten finden sich in der Veröffentlichung gemäß § 28 Abs. 1 S. 1 Nrn. 1, 3 PfandBG: [Pfandbriefe der LBBW](#)

LBBW: Ein kurzer Überblick



Mittelständische Universalbank mit einer tiefen Verwurzelung in Baden-Württemberg



Starker Partner für Unternehmen, institutionelle Kunden, Sparkassen und Privatkunden




Daten und Fakten:

- **1818** (Gründungsjahr) **Württembergische Spar-Casse**
- **10.603** (06/2024) Mitarbeiterinnen/ Mitarbeiter
- **360 Mrd. €** (06/2024) Bilanzsumme



Spezialisierte Konzerntöchter:

Berlin Hyp Süd≡Leasing SüdBG MMV  Bank Süd≡Factoring
LBBW Asset Management LBBW Immobilien

Die Träger der LBBW bilden ein solides Fundament

Land Baden-
Württemberg¹

40,5%



Sparkassenverband
Baden- Württemberg

40,5%



Stadt Stuttgart

19,0%



Werte gerundet / ¹ Das Land Baden-Württemberg ist direkt mit rund 25% und indirekt über die Landesbeteiligungen Baden-Württemberg GmbH rund 15,5% an der LBBW beteiligt

Das Auslandsnetzwerk der LBBW: 16 Standorte in 15 Ländern



Glossar 1/2

Aufwendungen	Verwaltungsaufwendungen + Aufwendungen für Bankenabgabe und Einlagensicherung + Restrukturierungsergebnis
Brutto-Exposure	Inanspruchnahmen zzgl. freie externe Zusagen
CET1 / AT1 / T2	CET1: Hartes Kernkapital (Common Equity Tier 1 Capital); AT1: Zusätzliches Kernkapital (Additional Tier 1 Capital); T2: Ergänzungskapital (Tier 2 Capital)
CIR	Kosteneffizienz (Cost Income Ratio) Konzern/Segmente: Aufwendungen / Erträge
Coverage Ratio	Bestand Risikovorsorge Stufe 3 + POCI (im Ausfall) / Non-Performing Exposure bezogen auf Netto-Exposure (IFRS 9)
Erträge	Zinsergebnis + Provisionsergebnis + Bewertungs- und Veräußerungsergebnis vor Risikovorsorge + Sonstiges betriebliches Ergebnis
Exposure	Inanspruchnahmen zzgl. freie externe Zusagen abzgl. kapitalmarktnaher Sicherheiten (Collateral, Netting, etc.)
LCR	Liquidity Coverage Ratio; HQLA: High Quality Liquid Assets
LTV	Loan-to-Value: Verhältnis des ausstehenden Kreditbetrags zum Marktwert der beliebigen Immobilien
MREL	Mindestanforderungen an Eigenmittel und berücksichtigungsfähige Verbindlichkeiten (Minimum Requirement for own funds and Eligible Liabilities); TREA: Total Risk Exposure Amount; LRE: Leverage Ratio Exposure measure; CBR: Capital Buffer Requirement
Nettoexposure	Inanspruchnahmen zzgl. freie externe Zusagen abzgl. kapitalmarktnaher Sicherheiten (Collateral, Netting, etc.) abzgl. Kreditsicherheiten
Netto-Exposure (IFRS 9) / Brutto-Exposure (IFRS 9)	Netto-Exposure/Brutto-Exposure nur bezogen auf Finanzinstrumente unter dem Anwendungsbereich der Wertminderungsvorschriften des IFRS 9
NPE-Quote	Non-Performing Exposure bezogen auf Netto-Exposure (IFRS 9) / Netto-Exposure (IFRS 9)

Glossar 2/2

NSFR	Net Stable Funding Ratio
Ø-PD	Durchschnittliche Ausfallwahrscheinlichkeit (Probability of Default)
P2G	Pillar 2 Guidance / Darüber hinaus erwartet die EZB-Aufsicht für die nachhaltige Kapitalsteuerung in den Folgejahren die Bereithaltung von weiterem harten Kernkapital im Rahmen einer Säule II-Empfehlung
P2R	Pillar 2 Requirement / Von der zuständigen Aufsichtsbehörde institutsindividuell festgelegte zusätzliche Kapitalanforderung für Risiken, die nicht bereits durch die allgemein gültigen regulatorischen Anforderungen (CRR, Säule 1) abgedeckt sind
Phase-In / Fully Loaded	Phase-In: Mit Berücksichtigung der Übergangsvorschriften der CRR Fully Loaded: Ohne Berücksichtigung der Übergangsvorschriften der CRR
Ratingklassen	Investment-Grade: RK 1: PD 0,00% - 0,10%; RK 2-5: PD 0,10% - 0,48% Non-Investment-Grade: RK 6-10: PD 0,48% - 3,63%; RK 11-15: PD 3,63% - 100%; Default: RK 16-18: PD 100% Ratingverzicht bzw. not-rated: Sonstiges
Ratingklassen	Investment-Grade: RK 1: PD 0,00% - 0,10%; RK 2-5: PD 0,10% - 0,48% Non-Investment-Grade: RK 6-8: PD 0,48% - 1,61%; RK 9-11: PD 1,61% - 3,63%; RK 11-15: PD 3,63% - <100%; Default: RK 16-18: PD 100% Ratingverzicht bzw. not-rated: Sonstiges
Risikokosten	(Annualisierte) Risikovorsorge / Durchschnittlicher Netto-Bilanzwert der Forderungen an Kunden auf Basis der Quartalsdurchschnittswerte
RoE	Eigenkapitalrentabilität (Return on Equity) Konzern: (Annualisiertes) Konzernergebnis v. St. / Durchschnittliches bilanzielles Eigenkapital bereinigt um den Bilanzgewinn der laufenden Berichtsperiode Segmente: (Annualisiertes) Ergebnis v. St. / Durchschnittlich gebundenes Eigenkapital der laufenden Berichtsperiode
RWA	Risikogewichtete Aktiva
SREP	Supervisory Review and Evaluation Process / Aufsichtlicher Überprüfungs- und Bewertungsprozess
SREP-Quote	Kapitalquotenvorgabe der EZB auf Basis des Aufsichtlichen Überprüfungs- und Bewertungsprozesses (Supervisory Review and Evaluation Process (SREP)): In dieser Quote berücksichtigt ist die Säule I-Mindestanforderung, die Säule II-Anforderung (Pillar 2 Requirement (P2R)), das nach § 10c KWG als Kapitalerhaltungspuffer sowie das nach § 10g KWG als Kapitalpuffer für anderweitig systemrelevante Institute vorzuhaltende harte Kernkapital; zusätzlich ist ein antizyklischer Kapitalpuffer nach §10d KWG vorzuhalten, ggfs. vorhandene Fehlbeträge aus den jeweils anderen Kapitalklassen sowie die Säule II-Empfehlung der EZB (Pillar 2 Guidance (P2G))
Zusatz	
Anteil wertberichtigter Kredite	Ermittlung auf Basis FinRep; Bestand Risikovorsorge und negative Fair-Value-Änderungen infolge von Kreditrisiken für Non-Performing Loans / Kreditvolumen

Patrick Steeg

Managing Director
Head of Asset & Liability Management
+49 711 127-78825
Patrick.Steeg@LBBW.de

Andreas Wein

Head of Funding &
Debt Investor Relations
+49 711 127-28113
Andreas.Wein@LBBW.de

Peter Kammerer

Head of Investor Relations
+49 711 127-75270
Peter.Kammerer@LBBW.de



Benjamin Behnke

Funding & Debt Investor Relations
+49 711 127-75103
Benjamin.Behnke@LBBW.de

Jil Janssen

Funding & Debt Investor Relations
+49 711 127-73846
Jil.Janssen@LBBW.de

Martin Rohland

Funding & Debt Investor Relations
+49 711 127-79393
Martin.Rohland@LBBW.de

LB  BW

Wichtige Hinweise

Diese Präsentation dient nur allgemeinen Informationszwecken. Diese Präsentation wurde nicht in Einklang mit Rechtsvorschriften zur Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen erstellt und unterliegt keinem Verbot des Handels vor oder im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen. Diese Präsentation stellt keine Anlageempfehlung oder Empfehlung oder Vorschlag einer Anlagestrategie dar. Sie stellt keine Information dar, die direkt oder indirekt einen bestimmten Anlagevorschlag zu einem Finanzinstrument oder Emittenten darstellt oder eine bestimmte Anlageentscheidung vorschlägt, und stellt keine Informationen dar, mit expliziten oder impliziten Empfehlungen oder Vorschlägen zu Anlagestrategien in Bezug auf ein oder mehrere Finanzinstrumente oder Emittenten.

Diese Präsentation und die Informationen darin wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und zur Verfügung gestellt. Sie stellen kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung und keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten dar und keine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf, zur Zeichnung oder zum sonstigen Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und auch kein Angebot zur Erbringung und keine Empfehlung und keine Aufforderung zur Inanspruchnahme einer Finanzdienstleistung; und sie sind weder direkt noch indirekt dazu gedacht derartiges zu veranlassen und sind nicht in diesem Sinne gemeint oder zu verstehen.

Diese Präsentation und die darin enthaltenen Informationen geben nicht vor, vollständig oder umfassend zu sein. Diese Präsentation ist kein Prospekt oder Verkaufsprospekt oder vergleichbares Dokument oder vergleichbare Information und enthält daher auch nicht alle wesentlichen Informationen, die für eine Anlageentscheidung erforderlich sind. Die Präsentation und Informationen darin sind keine Grundlage für solche Entscheidungen oder die Eingehung von Verträgen oder Verpflichtungen und man sollte sich dabei nicht auf diese stützen. Jede Investition, Verpflichtung und jeder Vertrag in Bezug auf Wertpapiere, andere Finanzinstrumente oder Finanzdienstleistungen sollte ausschließlich auf Grundlage der Informationen in den Angebotsunterlagen dafür eingegangen werden.

Diese Präsentation enthält Informationen und Aussagen, die aus allgemein zugänglichen Quellen (anderen als der LBBW) stammen oder darauf beruhen. Dies betrifft insbesondere (ohne darauf beschränkt zu sein) markt- und branchenbezogene Informationen und Berichte. Die LBBW hält diese Quellen für verlässlich. Die LBBW kann die Informationen daraus jedoch nicht überprüfen und hat diese nicht überprüft. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit von solchen Informationen und Aussagen, die aus solchen Quellen entnommen oder daraus abgeleitet sind, gibt die LBBW daher keine Gewährleistung oder Garantie, macht keine Zusicherung und übernimmt und akzeptiert keine Verantwortung oder Haftung.

Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Dies sind alle Aussagen, Informationen und Angaben, die keine historische Fakten darstellen. Dies sind insbesondere (aber nicht ausschließlich) Aussagen, Informationen und Angaben in Bezug auf Pläne, Ziele und Erwartungen, in Bezug auf zukünftige Ergebnisse und Entwicklungen sowie in Bezug auf Annahmen in Zusammenhang mit solchen Aussagen, Informationen oder Angaben, jeweils betreffend die LBBW, den LBBW Konzern, Produkte, Dienstleistungen, Branchen oder Märkte. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf Plänen, Schätzungen, Hochrechnungen, Zielen und Annahmen wie und soweit diese dem Management der LBBW zur Zeit bevor die Aussagen gemacht werden zur Verfügung standen. Zukunftsgerichtete Aussagen beruhen und erfolgen ausschließlich auf dieser Grundlage zu diesem Zeitpunkt. Die LBBW übernimmt keine Verpflichtung zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu korrigieren, z. B. auf Grund neuer Informationen oder Ereignisse.

Zukunftsgerichtete Aussagen sind naturgemäß mit Risiken und Unsicherheiten behaftet. Eine Vielzahl von Faktoren kann dazu führen, dass die tatsächlichen Entwicklungen und Ergebnisse wesentlich von den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen; insbesondere auch in deutlich negativer Weise. Solche Faktoren sind insbesondere (aber nicht ausschließlich) Veränderungen in den Bedingungen auf den Finanzmärkten in Deutschland, Europa und anderen Ländern und Regionen in denen die LBBW tätig ist, wo sie wesentliche Vermögenswerte hält oder einen wesentlich Teil ihrer Erträge erwirtschaftet; Entwicklungen von Vermögenswerten, Marktschwankungen, mögliche Ausfälle von Schuldnern oder Handelspartnern, Umsetzung von strategischen Initiativen, Effektivität von Grundsätzen und Verfahren, regulatorische Änderungen und Entscheidungen, politische und ökonomische Entwicklungen in und außerhalb Deutschlands. Diese Präsentation trifft daher keine Aussage oder Vorhersage über tatsächliche Entwicklungen oder Ergebnisse (von Werten, Kursen, Portfolien, Finanzposten oder anderen Größen oder Umständen). Änderungen von zu Grunde liegenden Annahmen haben wesentlichen Einfluss auf angenommene oder errechnete Entwicklungen und Ergebnisse. Frühere oder nachfolgende Präsentationen können in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen, insbesondere Entwicklungen, Ergebnisse und Annahmen von dieser Präsentation abweichen. Die LBBW übernimmt keine Verpflichtung Empfänger dieser Präsentation auf solche Abweichungen oder Präsentationen hinzuweisen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen von Finanzinstrumente und andere Faktoren können diese negativ beeinflussen. Die Darstellung vergangenheitsbezogener Daten und Wertentwicklungen oder die Abbildung von Auszeichnungen für Entwicklung oder Erfolg eines Produkts sind daher keine verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Alle Informationen in dieser Präsentation beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser Präsentation; und historische Informationen auf die für diese relevanten Zeitpunkte. Die Informationen können sich jederzeit ändern, ohne dass dies angekündigt oder publiziert oder der Empfänger dieser Präsentation auf andere Weise informiert wird. Es gibt keine Zusicherung oder Gewähr oder sonstige Erklärung für oder in Bezug auf die fortgeltende Richtigkeit der Informationen. Die Informationen in dieser Präsentation gehen denen in früheren Fassungen oder Präsentationen vor und Informationen in nachfolgende Fassungen und Präsentationen, sowie Informationen in Angebotsunterlagen gehen denen in dieser Präsentation vor. Die LBBW ist nicht verpflichtet die Präsentation zu aktualisieren oder periodisch zu überprüfen. Die LBBW hat keine Verpflichtung Empfänger auf nachfolgende Präsentationen oder Fassungen hinzuweisen.

Diese Präsentation stellt keine Anlageberatung, Rechtsberatung, Bilanzierungs- oder Steuerberatung dar. Sie stellt keine Zusicherung oder Empfehlung dar, dass ein Finanzinstrument, Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist. Jede Investition sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung des Anlegers, seiner individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen. Diese Präsentation ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie berücksichtigt nicht die persönlichen Umstände des Investors. Jeder Empfänger sollte sich, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten erkundigen und für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater, sowie einen Rechts- und Steuerberater konsultieren. Soweit diese Präsentation Hinweise auf steuerliche Effekte enthält, wird darauf hingewiesen, dass die konkreten steuerlichen Auswirkungen von den persönlichen Verhältnissen des Investors abhängen und künftigen Änderungen unterworfen sein können.

Diese Präsentation und ihr Inhalt, darf ohne vorherige Zustimmung der LBBW, nicht weiter veröffentlicht, zugänglich gemacht, reproduziert, verteilt, offengelegt oder an irgendeinen Dritten weitergeben werden, weder ganz noch teilweise, gleichgültig für welchen Zweck. Bitte beachten Sie, dass die Verbreitung von Informationen in Bezug auf Wertpapiere oder andere Finanzinstrumente und deren Angebot und Verkauf sowie in Bezug auf Emittenten von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten Beschränkungen unterliegt. Personen, die diese Präsentation einsehen oder in ihren Besitz gelangen, haben sich über etwaige nationale Beschränkungen zu informieren und diese einzuhalten. Diese Präsentation und die Informationen darin sind insbesondere nicht zur Einsichtnahme, Veröffentlichung, Verteilung, Weitergabe oder Ausgabe an oder durch U.S. Personen oder in den U.S.A., in Kanada oder Japan; und nur unter eingeschränkten Umständen im Vereinigten Königreich bestimmt.